



Zugestellt durch Post.at • Amtliche Mitteilung: P.b.b..

Ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches, vor allem ein gesundes neues Jahr ...



... wünschen Bürgermeister, Gemeindevorstand, Gemeinderat und die Bediensteten der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein.

Kostenlose Rechtsberatung

Eine kostenlose Rechtsberatung wird auch im kommenden Jahr wieder angeboten.

Seite 4

Team Österreich Tafel

Das Rote Kreuz sammelt Lebensmittel und gibt diese an Personen mit geringem Einkommen aus.

Seite 5

Staatspreis für Wolfgang Schwarz

Wolfgang Schwarz wurde mit dem Staatspreis für beispielhafte Waldwirtschaft ausgezeichnet.

Seite 18

Betreutes Wohnen Ottendorf

Bei einem Tag der offenen Tür wurde das einjährige Jubiläum gefeiert.

Seite 19

Die Seite des Bürgermeisters



Geschätzte Gemeinde- bevölkerung!

Und wieder einmal neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Als Bürgermeister von Ottendorf freue ich mich sagen zu können, dass trotz der schwierigen Zeiten und der Herausforderungen an alle Verantwortungsträger, es ein gutes Jahr für die Gemeinde Ottendorf gewesen ist.

Lassen Sie mich nur in Schlagworten eine kurze Rückschau über die heurigen Highlights halten. Der Antonitag ist schon traditionell zu Jahresbeginn die erste Veranstaltung der Gemeinde, bei der die Bevölkerung zusammenkommt um einerseits kirchlichen Anlass und andererseits gesellschaftliches Ereignis miteinander zu feiern. Ein Danke dafür, dass sich so viele Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger bei Gemeindeveranstaltungen, aber auch bei den vielen Vereinsveranstaltungen miteinbringen und so zu den schönen, erfolgreichen und allseits beliebten Festen beitragen. Eines der schönsten und größten Feste in diesem Jahr war die Eröffnung und Segnung von Kindergarten und Volksschule. Ein krönender Abschluss für ein großartiges Projekt, das in drei Jahren Bauzeit diese Bildungsstätte zu einem funk-

tionellen und freundlichen Haus voller Wärme für unsere Kinder werden ließ. Und dies alles – darauf lege ich besonderen Wert – unter Einhaltung unseres Kostenrahmens.

Abschließend wurde heuer noch eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des Turnsaales mit einer Leistung von 10 kWp errichtet, um unsere Volksschule mit eigenem Strom zu versorgen.



Dafür, dass Ottendorf wieder weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus bekannt wurde, sorgte die Trachtenmusikkapelle Ottendorf mit ihrem grandiosen Auftritt in Südtirol. Im Rahmen des Bundesbewerbes „Musik in Bewegung“ holten unsere Musikerinnen und Musiker den sensationellen Vizestaatsmeistertitel nach Hause.

Aber nicht nur großartige Veranstaltungen prägten dieses Jahr. Auch die Arbeit innerhalb der Gemeinde war von Erfolg gekrönt. Für die Revision des Flächenwidmungsplanes konnte nach mehr als zwei Jahren endlich die abschließende Genehmigung vom Land Steiermark erhalten werden. Ein ambitioniertes Wegerhaltungskonzept wurde in einem ersten Bauabschnitt mit Sanierungen des Peintweges, Hartgreithweges, Breitenbachweges und umfangreichen Schachtsanierungen umgesetzt. Im kommenden Jahr werden im zweiten Bauabschnitt weitere Wege in Dornleiten, Breitenbach und Walkersdorf saniert, damit für unsere Bevölkerung ein einwandfreies Straßennetz garantiert werden kann.

Auch für den Winterdienst sind wir wieder bestens gerüstet, nachdem vom Lagerhaus Thermenland ein

Miettraktor für die Wintermonate zugemietet werden konnte.



Ein Blick auf die Einwohnerstatistik läßt mich hoffen, dass der vom Land Steiermark für unsere Gemeinde prognostizierte Bevölkerungszuwachs von 9,4% bis zum Jahr 2030 tatsächlich erreicht werden kann. So ist allein in diesem Jahr unsere Einwohnerzahl wieder um 30 Personen angestiegen.

Und ein Blick auf die stetig steigenden Kinderzahlen im Kindergarten bestätigt unseren Weg der aktiven Siedlungspolitik. Unser Kindergarten und unsere Schule haben Zukunft!

Auch ein Blick auf die Gemeindefinanzen beruhigt mich, als jemand, der aus der Privatwirtschaft kommt und es gewohnt ist, sparsam und zweckmäßig zu wirtschaften. Das Budget für nächstes Jahr und der mittelfristige Finanzplan für die nächsten fünf Jahre unterstreicht unsere Entscheidung, als Gemeinde selbständig bleiben zu wollen. Auch wenn wir weiterhin sparsam wirtschaften werden, können wir es uns leisten, als eigenständige Gemeinde weiterhin selbstbestimmt für unser Gemeinwohl zu sorgen.

Ich bedanke mich bei allen, die diesen Weg mitgehen und damit erst möglich machen. Danke an meinen Gemeinderat und vor allem an meinen Gemeindevorstand, die die richtigen Weichenstellungen getroffen haben. Danke auch an meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Schule, Kindergarten, Bauhof und Gemeindeamt für ihr Engagement, mit dem sie für unsere Bevölkerung

da sind. Und besonders bedanke ich mich bei der Bevölkerung, die immer auf mich zukommt.

Ich wünsche Ihnen und euch allen besinnliche Festtage und vor allem einen ganz ganz gesunden Rutsch in das Jahr 2014.

Euer



Für Ihre persönlichen Anliegen stehe ich Ihnen gerne in meinen Sprechstunden (donnerstags von 17 bis 19 Uhr sowie nach telefonischer Terminvereinbarung (Tel: 03114/2507) zur Verfügung.

Aus dem Gemeinderat

Angelobung von Engelbert Kremshofer als Gemeinderat

Nach dem Ausscheiden von Bernd Wenzel aus dem Gemeinderat wurde als Ersatzmann Engelbert Kremshofer in den Gemeinderat berufen und angelobt.

1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2013

Wegen vereinzelter höherer Überschüsse und Abgänge aus dem Vorjahr war die Erstellung eines Nachtragsvoranschlages erforderlich. Der 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2013 wird mit ordentlichen Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von 2.399.600 Euro und außerordentlichen Einnahmen in der Höhe von 795.300 und Ausgaben in der Höhe von 787.600 Euro beschlossen.

Förderung für Nahversorgungsbetriebe

Der Spar Markt Ottendorf sowie auch das Kaufhaus Rathgeber in Walkersdorf erhalten für das Jahr 2013 Wirtschaftsförderungen für die Aufrechterhaltung der Nahversorgung in der Gemeinde Ottendorf.

Neues Geländer für die Bachfeldbrücke

Das desolate Brückengeländer der Bachfeldbrücke wird erneuert.

Bauplatzpreise für „Hartgreitsiedlung“

Der Verkaufspreis für die drei freien Bauplätze in der Hartgreitsiedlung wird mit 13,90 Euro je m² festgelegt.

Petition für mobile ambulante Pflegedienste

Der Gemeinderat richtet eine Petition an den Steiermärkischen Landtag, die Mittel des Bundespflegefonds ins Land zu holen und den Gemeinden zukommen zu lassen, indem die kostengünstigeren mobilen und ambulanten Dienste ausgebaut werden.

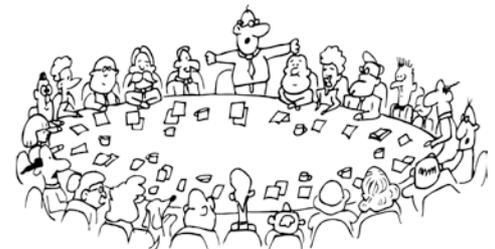
Vereinsförderung

Auf Vorschlag des Vereinsausschusses wird die Höhe der Vereinsförderungen für das Jahr 2014 festgelegt. Insgesamt erhalten die Vereine der Gemeinde Ottendorf a.d.R. einen Förderbetrag von 10.000 Euro.

Untervoranschlag 2014 der Volksschule Ottendorf

Der Untervoranschlag der Volksschule Ottendorf für das Jahr 2014 wird im ordentlichen Haushalt mit Ausgaben in der Höhe von 117.200 Euro und Einnahmen von 37.800 Euro genehmigt.

Dies ergibt einen umzulegenden Schulsachaufwand auf die eingeschulten Gemeinden Riegersburg mit



27,11 % oder 21.525 Euro und Breitenfeld mit 4,04 % oder 3.208 Euro aufgeteilt. Für die Schulsitzgemeinde Ottendorf verbleibt somit ein Kostenbeitrag von 68,85 % oder 54.667 Euro.

Im außerordentlichen Haushalt sieht der Untervoranschlag 2014 Ausgaben für die Gestaltung des Einfahrtsbereiches in der Höhe von 25.000 Euro vor. Diese Ausgaben werden zur Gänze durch Rücklagen bedeckt.

Änderung von Gebühren

Wegen der Erhöhung des Einkaufspreises sowie der Abgänge im Gebührenhaushalt erhöht der Gemeinderat die Wasserverbrauchsgebühren ab dem Ablesezeitraum 11/2013 auf 1,91 Euro zuzüglich 10% USt, somit auf 2,10 Euro inkl. USt. je m³ Trinkwasser aus der Ortswasserleitung.

Die Kanalabgabenordnung der Gemeinde Ottendorf wird hinsichtlich der Benützungsgebühren wie folgt geändert. Der Grundbetrag der Kanalbenützungsgebühr beträgt ab 01.01.2014 67,47 Euro zuzüglich USt. pro Einwohner bzw. Einwohner-

gleichwert. Die Kanalbenützungsgeld beträgt ab 01.01.2014 0,78 Euro zuzüglich USt. je m³ verbrauchen Wassers bei vorhandenen Messeinrichtungen.

Die Kanalbenützungsgeld beträgt bei Verrechnung ohne Wassermessung 32,76 Euro zuzüglich USt. pro Einwohner bzw. Einwohnergleichwert.

Ergänzungsbeschluss zur 3. Revision Flächenwidmungsplan Verfahrens-Nr. 4.00

Die Revision des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Ottendorf wurde vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung mit Versagung bedroht. Aus diesem Grund werden vom Gemeinderat mit Ergänzungsbeschluss Adaptierungen der Revision wie z.B. Baulan-

drücknahmen und Ergänzungen des Wortlautes durchgeführt. Die betroffenen Grundeigentümer werden angehört bzw. verständigt.

Gemeindebauhof Ottendorf erhält offiziellen Leiter

Ab 01.01.2014 wird Herbert Maierhofer zum Leiter des Bauhofes der Gemeinde Ottendorf bestellt.

Bürgerservice

Neuer Gemeinderat angelobt



Bürgermeister Josef Haberl gelobte **Engelbert Kremshofer** in der Gemeinderatssitzung am 24.09.2013 an. Engelbert Kremshofer, der schon von 1990 bis 2010 im

Ottendorfer Gemeinderat war, folgt damit dem bisherigen Gemeinderat der Grünen Bernd Wenzel nach, der nach acht Jahren sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt hat.

PendlerInnenbeihilfe

Wer hat Anspruch auf Pendlerbeihilfe?

- Der Hauptwohnsitz muss in der Steiermark liegen, die Strecke zur Arbeit muss in eine Richtung mindestens 25 km lang sein, und das Jahreseinkommen - ohne Familienbeihilfe, aber inklusive 13. und 14. Gehalt - darf nicht über 29.715 Euro liegen. Einkommensgrenze erhöht sich für jedes versorgungspflichtige Kind um 10 %.
- Die Pendlerbeihilfe wird grundsätzlich rückwirkend für das Vorjahr gewährt.
- Die Frist für die Beantragung der Pendlerbeihilfe 2012 endet am 31.12.2013.

- Auch Lehrlinge haben Anspruch auf PendlerInnenbeihilfe, wenn sie in der Berufsschule im Internat untergebracht sind oder die Lehrlingsfreifahrt zum Ausbildungsort nicht nützen können.

Weitere Informationen sowie Antragsformulare erhalten Sie im Gemeindeamt Ottendorf oder im Internet unter www.akstmk.at.

Anträge für das Jahr 2012 können noch bis **spätestens 30. Dezember 2013** im Gemeindeamt Ottendorf abgegeben werden.

Kostenlose Rechtsberatung in einfachen Angelegenheiten

An jedem zweiten Donnerstag im Monat findet um 17 Uhr eine kostenlose, persönliche Rechtsberatung für alle GemeindebürgerInnen statt. Diese Erstberatung in rechtlichen Angelegenheiten wird von Mag. Marion Egger, einer erfahrenen Juristin aus Ottendorf, **kostenlos** im Gemeindeamt angeboten und umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Familienrecht
- Erbrecht
- Nachbarschaftsrecht
- Erläuterung zu Schriftsätzen der Behörden und Gerichte
- Erläuterung der Erfordernisse und Abläufe am Gericht

- Erläuterung der Notwendigkeit einer Rechtsvertretung in bestimmten Angelegenheiten

Die nächsten Termine:

09. Jänner 2014
13. Februar 2014
13. März 2014
10. April 2014
08. Mai 2014
12. Juni 2014
10. Juli 2014
14. August 2014
11. September 2014
09. Oktober 2014
13. November 2014
11. Dezember 2014

Die **Beratungstermine** erfolgen jedoch **nur gegen Voranmeldung**. Anmeldungen werden bis spätestens Montag vor dem jeweiligen Beratungstermin im Gemeindeamt (Tel. 03114/2507) entgegen genommen.

Schneeräumung und Streuung

Bei Schneefall haben die Eigentümer von Liegenschaften und Verkaufshütten im Ortsgebiet laut § 93 der Straßenverkehrsordnung folgende Pflichten:

Gehsteige, Gehwege und Stiegen-

anlagen, die dem öffentlichen Verkehr dienen, sind entlang der Liegenschaft von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern, sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ist kein Gehsteig vorhanden, muss der Straßenrand (ein Meter) gesäubert und bestreut werden.

Überhängende Schneewächten und Eisbildungen auf Dächern sind ohne Gefährdung oder Behinderung von Straßenbenutzern zu entfernen. Als unbedingt notwendige Erstmaßnahme sind Warnstangen aufzustellen.

Es wird um Beachtung dieser Maßnahmen ersucht.

PS. Wir möchten alle betroffenen Haus- und Grundbesitzer aufmerksam machen, dass die von der Gemeinde mit dem Schneepflug durchgeführte Räumung nur eine Hilfestellung ist und Sie nicht von der gesetzlichen Verpflichtung befreit.

Auflage Bodenschätzungsergebnisse Information für landwirtschaftliche Grundbesitzer

Das Finanzamt Oststeiermark, Standort Feldbach, teilt mit: Ab Mai 2013 wurden in den Katastralgemeinden Ottendorf, Walkersdorf, Ziegenberg und Breitenbach über Wochen hindurch Bodenschätzungen durchgeführt.

Die Ergebnisse dieser Bodenschätzung werden in der Zeit vom **7. Jänner 2014 bis 7. Februar 2014** im Finanzamt Oststeiermark, Standort Feldbach, zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt.

Innerhalb dieser Frist findet am **Montag, den 13. Jänner 2014 um 9:00 Uhr im Gemeindeamt Ottendorf eine Schlussbesprechung** statt. Bei dieser Schlussbesprechung wird die Bodenschätzung erklärt und anschließend besteht

die Möglichkeit in die Ergebnisse Einsicht zu nehmen. Weiters erfolgt am **Dienstag, den 14. Jänner 2014 und am Mittwoch, den 15. Jänner 2014 von 8:00 bis 12:00 Uhr** die Auflage der Ergebnisse im Gemeindeamt Ottendorf. In den übrigen Tagen in den Diensträumen des Finanzamtes Oststeiermark, Standort Feldbach, während der Dienststunden von 7:30 Uhr bis 15:30 Uhr.

Öffnungszeiten des Abfallsammelzentrums Markt Hartmannsdorf während der Weihnachtsfeiertage

Das Abfallsammelzentrum in Markt Hartmannsdorf ist an folgenden Tagen geschlossen:

Freitag, den 27. Dezember 2013
Freitag, den 03. Jänner 2014

Letztmöglicher Termin im Jahr 2013: 20. Dezember 2013

Erstmöglicher Termin im Jahr 2014: 10. Jänner 2014

Team Österreich Tafel



Die mittlerweile 13 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Team Österreich Tafel-Ausgabestelle in Markt Hartmannsdorf freuen sich berichten zu dürfen, dass das Warenangebot für unsere KundInnen erweitert wurde.

Seit August erhalten wir neben dem Spar Markt Hartmannsdorf auch noch Lebensmittel von den Bäckereien Donnerer und Ladenhauf sowie vom Kaufhaus Wagner. Zusätzlich werden uns auch Lebensmittel vom Spar Ottendorf

zur Verfügung gestellt. An dieser Stelle bedanken wir uns sehr herzlich bei Maria Karner für die gute Zusammenarbeit!

Die Ausgabe der Waren erfolgt jeden **Samstag ab 18.30 Uhr** in den Räumlichkeiten der **Rotkreuz-Dienststelle Markt Hartmannsdorf**.

Alle Menschen, die unter nachfolgend aufgelisteten Einkommensgrenzen leben müssen, sind berechtigt, Lebensmittel von der Team Österreich Tafel abzuholen.

Natürlich sind auch betroffene Menschen aus Ottendorf sehr herzlich bei unserer Tafel willkommen!

Wir bedanken uns bei allen „Lieferanten“ und freuen uns darüber, gemeinsam etwas gegen die Verschwendung von Lebensmitteln bewirken zu können und gleichzeitig Menschen, die wenig finanzielle Mittel zur Verfügung haben, zu helfen.

Die MitarbeiterInnen der Team Österreich Tafel Markt Hartmannsdorf

Einkommensgrenzen pro Haushalt

(zum Einkommen zählen Gehalt, Familienbeihilfe, Sozialhilfe, Arbeitslosenunterstützung, Alimente, sonstiges Einkommen – aber nicht das Pflegegeld):

€ 1.066,- wenn ich alleine lebe
€ 1.599,- wenn wir zwei Erwachsene sind
€ 1.386,- alleine mit einem Kind
€ 1.919,- zu zweit mit einem Kind
+€ 319,- für jedes weitere Kind
+€ 533,- für jeden weiteren Erwachsenen

Inwertsetzung der Menschlichkeit



Unser Wirtschaftssystem erzog uns in den vergangenen Jahrzehnten zu perfekt funktionierenden Konsumenten. Das wirtschaftliche

Denken bestimmt unser Leben. Geiz ist geil! Immer schneller, immer billiger, um des „Noch-Mehr-Haben-Willens“, hinterlässt Spuren. Manager kassieren Sonderprämien, wenn sie Betriebe rationalisieren und Mitarbeiter einsparen.

Sie scheinen allein der wirtschaftlichen Effizienz verpflichtet. In der Effizienzgesellschaft ist wenig Platz für Kinder, ältere Menschen, Beziehungen, Gefühle, Glaube, Zeit, Ehrenamt oder Nachhaltigkeit. Wir rationalisieren die kleinen Betriebe, Arbeits- und Lehrplätze und Landwirtschaften weg. Das Ergebnis: Die Verarmung im materiellen Wohlstand.

Eine innere menschliche Leere kann durch die äußere materielle Fülle nicht ersetzt werden. Keine Generation vor uns hat so viel (zu viel) für ein oft zutiefst unerfülltes Leben verbraucht. Die Wirtschaftskrise sollte uns zeigen, dass die Ori-

entierung am „Noch-Mehr-Haben-Wollen“ uns menschlich, ökologisch und ökonomisch überfordert. Die Krise ist durch unmenschliches Handeln entstanden und kann nur durch menschlicheres Handeln bewältigt werden. Statt reinem Effizienzdenken brauchen wir dringend mehr Menschlichkeit. Das Kapital der Zukunft ist der Mensch, der weder in der Wirtschaft noch in der Familie und Gesellschaft durch noch so viel Haben ersetzbar ist! Tragen Sie zu mehr Menschlichkeit und menschlicheren Entscheidungen bei und Ihr Umfeld wird menschlicher werden.

LAbg. Josef Ober
Obmann Steirisches Vulkanland



Kulturkreis Ottendorf

www.kulturkreis.st



Der Kulturkreis Ottendorf blickt auf ein erfolgreiches musikalisches Schaffen im Jahr 2013 zurück. Mit dem Konzert „Hoamatgefühl und andere Schmerzen“ unterstrich der Kulturkreis seine Vielseitigkeit auf der Musikbühne.

Auftritte u. a. bei der Einkaufsnacht in Fürstenfeld oder beim „Internetgottesdienst“ der Stadtpfarre Hartberg führten den Kulturkreis zu einem noch größeren Bekanntheitsgrad. Wieder traditionell absolvierte der Chor das diesjährige Adventkonzert. Eine Auswahl von Advent- und Weihnachtsliedern brachte der Chor zur Aufführung. Der zweite Teil des Konzertes bestand aus dem Krippenspiel „Die guten Hirten aus Betlehem“. Darsteller waren Kinder aus der Ottendorfer Nachmittagsbetreuung.

Am **31. Jänner 2014** findet bereits der **6. K&K Ball** statt. Auch diesmal wird Thomas Erhart die Besucher wieder mit erlesenen Speisen verwöhnen. Aus organisatorischen Gründen ist zwar das Galadinner begrenzt, sonstige Delikatessen aus der Region werden jedenfalls zu Genüge angeboten. Die Polonaise gehört ebenso wie die Mitternachtseinlage zu den Highlights des Balls. Die „Tanz Combo Ilz“ sorgt diesmal für musikalische Unterhaltung.

Karten sind bereits bei der Raiffeisenbank in Ottendorf und bei allen Vereinsmitgliedern erhältlich. Der Kultur-

kreis freut sich jetzt schon auf Ihren Besuch. Am Jahresende darf ich wieder dem Herrn Bürgermeister Josef Haberl, den Gemeinderäten, allen Sponsoren und Gönnern des Kulturkreises meinen aufrichtigen Dank aussprechen. Ohne deren finanzielle Hilfe könnten wir unsere Projekte nicht durchführen. Zum Schluss wünsche ich Ihnen im Namen des Kulturkreises gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2014.

(Obmann)



Energie-Check in der Ökoenergieregion

Investieren in die Zukunft und sparen mit Landes- und Gemeindeförderung.

Ihr Gebäude ist bereits in die Jahre gekommen? Und Sie möchten gerne sanieren, wissen aber nicht genau, womit Sie beginnen sollen? Mit dem Vor-Ort Energiecheck unterstützt das Land Steiermark und die „Ökoenergieregion Fürstenfeld“ Hauseigentümer, die Energie-Einsparpotentiale ihres Gebäudes auf professionellem Wege aufspüren wollen.

Unabhängige, vom Land Steiermark zertifizierte Energiebe-

raterinnen und Energieberater kommen zu Ihnen nach Hause und machen eine sorgfältige Bestandserhebung und Bewertung Ihres Gebäudes. So werden Schwachstellen erkannt, Sanierungsmöglichkeiten im Hinblick auf Energie-Einsparpotentiale besprochen und zu einem optimalen Gesamtsanierungskonzept mit Schritt-für-Schritt Empfehlungen zusammengefasst. Durch die gut geplante Sanierung eines Gebäudes kann viel Energie einge-

spart und damit eine Senkung der laufenden Betriebskosten erreicht werden.

Auch die Information über sämtliche Fördermöglichkeiten für Ihr Sanierungsvorhaben ist Bestandteil der individuellen Beratung.

Ein Gesamt-Verzeichnis der unabhängigen Energieberaterinnen und Energieberater finden Sie unter www.vorortenergiecheck.at.

Die Anmeldung und Terminvereinbarung mit Ihrer Energieberatung ist von Montag bis Freitag von 8.30 – 12.30 Uhr unter der Servicetelefonnummer 0316/877-3955 möglich oder online unter www.vorortenergiecheck.at.

Die Aktion gilt für Ein- und Mehrfamilienhäuser, die älter als 15 Jahre sind in den Ökoenergieregionsgemeinden Altenmarkt, Bad Blumau, Fürstenfeld, Großwilfersdorf, Ilz, Loipersdorf, Ottendorf und Übersbach.

Jetzt mehr als 70% Energieberatungskosten geschenkt!



Zusätzlich
€51,-
Förderung von
Ihrer Gemeinde

Ich tu's
für unsere
Zukunft

Vor-Ort
Energiecheck
+ Beratung

Eine Sanierung senkt Energieverbrauch und Kosten und verbessert gleichzeitig den Wohnkomfort! Das Land Steiermark übernimmt jetzt 70% der Beratungskosten für Ein- und Mehrfamilienhäuser, die älter als 15 Jahre sind. Und Ihre Gemeinde beteiligt sich mit € 51,- Bonus!

Ihre Vorteile:

- + BeraterIn kommt zu Ihnen nach Hause
- + Individuelles Gesamtsanierungskonzept
- + Beratung über die optimale Förderungsvariante für Ihre Sanierung

Rechenbeispiel

Energieberatung im Wert von € 500,-
- € 350,- Landesförderung
- € 51,- Gemeinde-Bonus
um nur € 99,-
(maximale Förderbeträge)

Jetzt anmelden:
0316/877-3955
www.vorortenergiecheck.at



Klima- und Energie-
Modellregionen

heute aktiv, morgen autark



klima:aktiv



Freiwillige Feuerwehr Ottendorf a. d. R.



Atemschutzleistungsprüfung in Gold

Nach wochenlangen Vorbereitungen war es am 23. November soweit. Ein Trupp, bestehend aus Christian Halbedl, Franz Posch, Martin Stefan und Peter Wendler, der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf trat in der Feu-

erwehr- und Zivilschutzschule in Lebring zur Atemschutzleistungsprüfung in Gold an und absolvierte diese erfolgreich.



HBI Franz Eibl mit dem erfolgreichen Atemschutztrupp: HFM Martin Stefan, OLM d.F. Christian Halbedl, HLM Franz Posch, LM Peter Wendler

Höchste Anforderungen, vor allem in körperlicher Hinsicht, wurden dem Atemschutztrupp bei dieser Prüfung abverlangt. Dafür nahmen die Feuerwehrmänner ein zeitintensives Training in den vorangegangenen Wochen auf sich. Perfekt vorbereitet wurde der Trupp vom Atemschutzbeauftragten Herbert Lorensner. Schließlich musste jede der vier Positionen im Trupp von jedem der vier aus dem „FF“ beherrscht werden. So waren für das Leistungsabzeichen in Gold rund 20 Übungseinheiten à zwei Stunden notwendig, um die Prüfung zu meistern. Dabei wurde jedes Mal ein „Flaschenpaket“ mit rund 1.800 Liter Luftinhalt pro Geräteträger und Übungseinheit (auch beim Bewerb) „veratmet“.

Im Stationsbetrieb war ein Mix aus Theorie und Praxis zu absolvieren. Station 1 startete mit der Theorie.

Hier mussten aus einem Pool von 100 Fragen 20 gezogen werden. Diese sind im Multiple-Choice-Verfahren richtig zu beantworten. In den weiteren Stationen ist die korrekte Inbetriebnahme der Pressluftatmer und die Berechnung der Einsatzzeit zu bewerkstelligen. Für die Atemschutzgeräteträger ist es wichtig zu wissen, wie lange sie mit ihrer „Luft“ im Einsatz arbeiten können. Danach war von den Bewerbern eine Menschenrettung zu absolvieren. Hier musste ein „Dummy“ (Lebendgewicht, ca. 80 kg) vom 2. Obergeschoss des Brandhauses aus einem „nicht sicheren Bereich“ mit Hilfe des Tragetuchs vom Atemschutztrupp gerettet werden. In der nächsten Station fand folgend ein simulierter „Innenangriff“ statt. Hierbei wird im zweiten Obergeschoss ein Zimmerbrand angenommen, der vom Atemschutztrupp mit dem Hochdruckstrahlrohr (ohne Einsatz bzw. Ver-

wendung von Löschwasser) korrekt bekämpft werden muss. Mit der Gerätekunde wird der „Prüfungsparcours“ abgeschlossen.



Atemschutzbeauftragter HLM d.F. Herbert Lorenser mit der Außenüberwachung, mittels der eine permanente Überwachung des Atemschutztrupps im Einsatz erfolgt.

Eine kurze Terminvorschau für 2014

- 7. – 9. März 2014: Moastabratl- und Osterfleisch schnapsen im Feuerwehrhaus
- 3. Mai 2014: Tanzabend mit Erich Fuchs im VZO
- 4. Mai 2014: Grillfest mit Fahrzeugsegnung im VZO

Weihnachtsgrüße

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf bedanken sich bei der Bevölkerung der Gemeinde Ottendorf für die Unterstützung im vergangenen Jahr und für die zahlreichen Besuche der Veranstaltungen und wünschen Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Jahr 2014!



HBI Franz Eibl

TLF-Dienstplan 2014

Fahrer	Tel.Nr.	von		bis
Kainrath Manfred	0664 / 40 74 906	30.12.13	-	05.01.14
Seifried Erwin	0664 / 13 51 220	06.01.14	-	12.01.14
Pfingstl Günther	0650 / 34 55 757	13.01.14	-	19.01.14
Pfingstl Franz	0664 / 13 51 221	20.01.14	-	26.01.14
Eibl Franz	0664 / 36 29 992	27.01.14	-	02.02.14
Wendler Peter	0664 / 75 11 00 38	03.02.14	-	09.02.14
Sammer Gerhard	0664 / 84 38 346	10.02.14	-	16.02.14
Wagner Johann	0664 / 41 36 834	17.02.14	-	23.02.14
Wagner Hans-Jörg	0664 / 84 91 341	24.02.14	-	02.03.14
Fasching Alfred	03114 / 2507-30	03.03.14	-	09.03.14
Halbedl Walter	0664 / 43 17 962	10.03.14	-	16.03.14
Posch Franz	0664 / 32 42 877	17.03.14	-	23.03.14
Kapfensteiner Richard	0664 / 43 48 619	24.03.14	-	30.03.14
Kober Christian	0664 / 76 78 799	31.03.14	-	06.04.14
Fleischhacker Matthias	0664 / 42 51 750	07.04.14		13.04.14
Halbedl Christian	0664 / 15 26 366	14.04.14		20.04.14
Kainrath Manfred	0664 / 40 74 906	21.04.14	-	27.04.14



USV Ottendorf

Nach der erfolgreichen letzten Saison ist der SVO mit hohen Erwartungen in die Meisterschaft gestartet. Leider konnte die Form des Vorjahres nicht in die neue Saison mitgenommen werden und man beendete den Herbst schließlich auf dem enttäuschenden 8. Platz. Man muss auch sagen, dass einige wichtige Spieler des Vorjahres wie Rene Wunderl, Kurt Reindl und Rene Kropf fast den ganzen Herbst verletzungsbedingt ausgefallen sind.

Die Damenmannschaft der Spielgemeinschaft Ottendorf / Th. Loipersdorf belegt nach der Herbstsaison der Frauenoberliga Süd/Ost den hervorragenden 3. Tabellenplatz. Die aus Burgauberg stammende Spielerin Tanja Ferstl führt mit 14 Toren, gefolgt von Stephanie Killmann mit fünf Toren und Rabl Loretta mit vier Toren, die interne Torschützenliste an.

Im Nachwuchs spielt eine U15 Spielgemeinschaft mit Breitenfeld sowie die U12, U11 und U10 gemeinsam mit Markt Hartmannsdorf. Die U11 gewann als einziges Team in ihrer Liga gegen den überlegenen Herbstmeister Großwilfersdorf. Alle Mannschaften blicken voller Zuversicht in die Frühjahrssaison. Die Bambini-Mannschaft trainiert unter der Leitung von Thomas Lagler und Manuela Lichtenegger mit viel Spaß und großem Einsatz. Zurzeit arbeitet man am Aufbau einer Nachwuchs-Mädchenmannschaft. Interessierte Mädchen der Jahrgänge 2000 und jünger sind herzlich eingela-

den mitzumachen und können sich beim SVO melden.

Heuer fand der zweite Perchtenlauf in Ottendorf statt, den der SVO zusammen mit dem Perchtenverein Goasrieglpass veranstaltet hat. Vielen Dank an die zahlreichen Besucher, die trotz des schlechten Wetters gekommen sind. Der **Kindermaskenball** findet dieses Mal bereits eine Woche vor dem Faschingsonntag statt, und zwar am **23.2.2014**.

Der SVO wünscht der gesamten Gemeinde und allen Unterstützern und Helfern des Vereins frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Manuel Lafer, Schriftführer Stv.



Die Ottendorfer Grün-Gemeinderäte Bernd Wenzel und Engelbert Kremshofer mit Eva Glawischnig und LAbg. Lambert Schönleitner.

Die Ottendorfer
GRÜNEN wünschen
Ihnen schöne
Weihnachten
(auch wenn wir
Regenschirme statt
Schneeschaufeln
brauchen sollten).

Theatergruppe Ottendorf



Weihnachten steht schon wieder vor der Tür und passend dazu möchte ich gerne ein paar „besinnliche“ Gedanken zu Papier bringen.

Ich habe schon über die „Zeit“ geschrieben und einmal auch über „Glück“. Diesmal möchte ich über die „Freude“ schreiben. Alle freuen sich auf Weihnachten. Mehr oder weniger.

Der eine freut sich auf den Christbaum und auf die Geschenke, andere wiederum freuen sich auf die freien Tage und auf das gute Essen und Trinken. Der Handel freut sich über gute Umsätze und ein Plus im Weihnachtsgeschäft. Viele freuen sich auf die Adventmärkte mit Punsch und die Weihnachtsbeleuchtung. Manche freuen sich auf die stillste Zeit im Jahr... Worüber freuen Sie sich? Jeder kann selbst entscheiden, was für ihn „Weihnachten“ ist. Hauptsache ist doch, dass man sich auf oder über etwas „freuen“ kann.

Der russische Schriftsteller Leo Tolstoi schrieb:

Freue dich über den Himmel, über die Sonne, über die Sterne, über Gras und Bäume, über die Tiere und die Menschen.

Uns würde es freuen, wenn Sie sich auch 2014 wieder Zeit nehmen und eine unserer Theateraufführungen besuchen.

Zurzeit proben wir schon wieder fleißig für unser neues Stück „Die Superfrau“, ein Lustspiel in drei Akten, von Walter G. Pfau.

Die Aufführungen werden wieder an zwei Wochenenden im Veranstaltungszentrum Ottendorf stattfinden:

Sa. 22.03.2014 um 19.30 Uhr
So. 23.03.2014 um 17.00 Uhr
Fr. 28.03.2014 um 20.00 Uhr
Sa. 29.03.2014 um 19.30 Uhr
So. 30.03.2014 um 17.00 Uhr

Es spielen für Sie unter der Leitung von Obfrau Andrea Maninger:

Elfi Lammer
Peter Palz
Sissi Kollegger
Anton Maninger
Petra Cugowski
Rene Wunderl
Johann Schaller
Anni Kainrath
Renate Simmer
Regie: Manfred Kager
Souffleuse: Resi Kager

Abschließend wünschen wir Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

Elfi Lammer, Schriftführerin

ESV Walkersdorf

Der Stocksport ist ja seit geraumer Zeit zu einer Ganzjahresbeschäftigung geworden. Aber der Haupttätigkeitsbereich ist trotzdem der Winter, wie man auch auf unserer Stocksportanlage sehen kann. Daher beginnen wir den Hüttdienst bei unserer Anlage in Walkersdorf, die Saison 2013/2014 mit dem 26. Dezember 2013 durchgehend bis zum 7. Jänner 2014 und anschließend bis Ende Feber 2014 jeden Dienstag- und Freitagabend ab 18.00 Uhr, damit Ihr Sportler auch ausreichend mit Speis und Trank versorgt seid.

Ein großes Sommerereignis war unser diesjähriges nationales Stocksportturnier vom 30. August 2013 bis zum 1. September 2013 auf unserer Anlage, wozu wir 27 Mannschaften, darunter auch sehr hochkarätige aus Nah und Fern begrüßen durften. Nach sehr spannenden Kämpfen durften wir nach drei Vorrunden zu je neun Mannschaften mit jeweils drei Aufsteigern und dem abschließenden Finale als Ersten RSU Leitersdorf, als Zweiten Da Capo Feldbach und als Dritten ESV Schweinz recht herzlich gratulieren .

Ein großes Dankeschön an alle privaten und firmenmäßigen Sponsoren aus der Umgebung, die wieder für wunderbare Warenpreise sorgten, ohne die eine solche Veranstaltung nicht durchzuführen wäre. Diese Turniere können natürlich bei freiem Eintritt verfolgt werden.



1. Platz RSU Leitersdorf



2. Platz Da Capo Feldbach



3. Platz ESV Schweinz

Ein Dankeschön auch für die Teilnahme bei unserem **Vereinsausflug** in die Weststeiermark mit einer Kürbiskernvernissage und Bierverkostung und gemütlichen Buschenschankabschluss am 5. Oktober 2013. Natürlich laden wir alle Vereinsmitglieder (samt Begleitung) recht herzlich zu unserer **Weihnachtsfeier** ein, die am **Freitag den 20. Dezember 2013** mit Beginn um 19.00 Uhr im Gasthaus Haberl-Fink stattfindet. Die **Vereinsmeisterschaft** auf unserer Stocksportanlage in Walkersdorf findet am Samstag, den 28. Dezember 2013 mit Beginn um 13.00 Uhr statt. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Unser traditionelles **Winter-Gemeindeturnier** findet diese Saison von Samstag, den 4. Jänner 2014 bis einschließlich Montag, den 6. Jänner 2014 auf unserer Stocksportanlage statt.

Beginnzeiten:

Samstag, 4. Jänner 2014, 16.00 Uhr

Sonntag, 5. Jänner 2014 vormittags 9.00 Uhr

Sonntag, 5. Jänner 2014 nachmittags 15.00 Uhr

Finale: Montag, 6. Jänner 2014, 10.00 Uhr

Es erwarten euch für das Erreichen des Finales herrliche Warenpreise. Wir bitten hierzu um rechtzeitige Anmeldung bei unserem Obmann Franz Kober (HESI) Tel. 0676 / 921 4314.

Am Freitag, den **14. März 2014** mit Beginn um 19.00 Uhr halten wir in der Eishütte Walkersdorf unsere **Jahreshauptversammlung** ab, wozu wir alle Vereinsmitglieder wieder recht herzlich einladen dürfen. Es wird diesmal ein neuer Vorstand gewählt. Wir bitten daher um zahlreiche Teilnahme.

Im Namen des bestehenden Vorstandes wünsche ich euch allen ein frohes, friedliches Weihnachtsfest und alles Gute, viel Glück und allerbeste Gesundheit im neuen Jahr 2014.

Wolfgang Schneckner, Schriftführer

FISCHERVEREIN OTTENDORF

Obmann: Hermann Hohensinner jun. 8312 Ottendorf,
Breitenbach 30 Tel.: 0664/4385189



Eine sehr aktive Fischersaison 2013 des Vereines geht zu Ende. Der Fischerverein Ottendorf an der Rittschein bietet seinen Mitgliedern über die ganze Fischersaison hindurch verschiedene Möglichkeiten an, um den Angelsport fachgerecht ausüben zu können. Am Anfang des Jahres findet die Jahreshauptversammlung statt. Hege und Pflege des Fischbestandes sowie Schutz und die Reinhaltung der Gewässer stehen bei uns an erster Stelle! Im Jahr 2013 wurden jeden Donnerstag Fischen von April bis Ende Oktober für die Mitglieder des Vereines, sowie für externe Fischerkollegen veranstaltet. Für die Mitglieder des Vereines besteht die Möglichkeit die Teichanlage täglich von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang zu benützen.

Um dem Alltagsstress zu entgehen, besteht die Möglichkeit bei der schönen und vor allem ruhigen Teichanlage zu entspannen und Kraft zu tanken. Selbstverständlich besteht auch für die Urlauber der Gemeinde Ottendorf die Möglichkeit den Angelsport bei der Teichanlage des Vereines auszuüben. Insgesamt gab es 40 offizielle Zusammenkünfte des Vereines, sowie zahlreiche spontane Treffen. Für begeisterte Fischer, die auch Mitglied des Fischerverein werden wollen, steht der Vorstand für Fragen und Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.



Der Fischerverein Ottendorf wünscht allen gesegnete und frohe Weihnachten, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2014.

„PETRI HEIL“

Der Obmann

Hermann Hohensinner jun

Berg- und Naturwacht Ottendorf

Kompostierung – Abwässer – Geruch

EMB Produkte eignen sich besonders für die Wiederaufbereitung von Abwässern, zur Beseitigung schlechter Gerüche und die Beschleunigung von Kompostiervorgängen.

In Kläranlagen können schlechte Gerüche fast gänzlich beseitigt werden. Effektive Mikroorganismen und Mikronährstoffe unterstützen die in Kläranlagen arbeitende Mikrobiologie und steigern deren Stoffwechselvorgänge.

In der Kompostierung können schlechte Gerüche ebenfalls (H₂S, NH₄ etc.) fast gänzlich beseitigt werden.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht die Berg- und Naturwacht.

Hermann Hohensinner sen.



Trachtenmusikkapelle Ottendorf a. d. Rittschein
www.musikkapelle.net

TERMINE:

Konzert

„Rock Sinfonic Night“

Sa., 26. April und So., 27. April 2014
Veranstaltungszentrum Ottendorf

Sommerfest

Sa., 6. September 2014
mit Musikertreffen

Musik: „Die Zerlacher“ und Disco
Veranstaltungszentrum Ottendorf

Kammermusikonzert

Christkönigsonntag., 23. November
Pfarrkirche Ottendorf



Der ÖKB Ottendorf berichtet:



Der ÖKB Ottendorf war bei der heurigen Landeswallfahrt, die am 22. September 2013 in Heilbrunn stattfand, gut vertreten. Es war wirklich ein wunderschöner Sonntag, ein Traum-Tag im Almenland. Nur die Begegnung mit unserem guten Kameraden Josef Kapfensteiner (Loisl Sepp) war nicht möglich, da er mit Fieber das Bett hüten musste.

Erinnern statt vergessen

Unter diesem Motto stand heuer am Allerheiligen Tag unser Heldengedenken am Kriegerdenkmal. Unsere Trachtenmusikkapelle Ottendorf unter der Leitung von Christian Flechl, beschenkte uns wieder mit einer Himmelssteigenden Klangwolke! Zwei Rekruten des österreichischen Bundesheeres (Philipp Jandl und Michael Kapfensteiner) standen Ehrenwache beim Steinernen Soldaten. Danke, Herrn Vzlt. Siegfried Gosch, er hat es möglich gemacht!

Was unser Ehrenobmann, Franz Knittelfelder, als junger Mann im Krieg erlebt hat, das wurde in der Ansprache vorgelesen. Stille und Betroffenheit umhüllte den Kirchplatz und viele haben sich wohl gefragt, wie kann man das alles nur aushalten! Zwei Kriegsteilnehmer, Franz Knittelfelder und Alois Stocker, standen in unseren Reihen, als beim Lied vom gutem Kameraden, ein Kranz am Kriegerdenkmal, zum immerwährenden Gedenken niedergelegt wurde!

Der ÖKB Ortsverband Ottendorf bedankt sich bei ALLEN, die fürs Schwarze Kreuz eine Spende gegeben haben!

Dem treuen und guten Kameraden Fritz Kainrath und seinen Männern ein inniges Vergelts' Gott für die Durchführung dieser Aktion, sowie als auch fürs Christbaumaufstellen beim Kriegerdenkmal!

Ein großes und dickes DANKE der Familie Anton u. Christl Seidnitzer für den wunderschönen Christbaum!

Allen Lesern ein schönes Weihnachtsfest und Gottes Segen durchs neue Jahr 2014!

Mit kameradschaftlichen Grüßen

O.B. Manfred Schaller

E.O.B. Franz Knittelfelder



Vortrag „Homöopathie im Säuglings- und Kindesalter“

Vortragende: Mag. Ilse Leisser

7. Februar 2014 um 18:00 Uhr

Dorfhof Markt Hartmannsdorf

Eintritt frei!



FRISEUR- UND
SCHÖNHEITSSALON

BETTINA



Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht Euch allen Bettina, Heike, Sonja und Roswitha! Für Geschenke und Gutscheine haben wir am 24. Dezember 2013 von 9 bis 12 Uhr geöffnet! Danke für Ihre Treue!

Perchtenverein Goasrieglpass Ottendorf a.d. Rittschein

Die heurige Perchtensaison ging für uns mit dem Lauf in Riegersburg am 7. Dezember zu Ende. Wir nahmen an insgesamt elf Läufen teil, davon an einem in Kärnten.

Den Beginn der Perchtensaison machten wir als Veranstalter mit unserem Lauf in Ottendorf am 9. November 2013. Leider war das Wetter nicht optimal, es kamen aber trotz Regen, viele Fans zu unserem Lauf. Für diese Treue möchten wir uns natürlich besonders bedanken. Insgesamt hatten wir 41 Gruppen mit ca. 700 Perchten, die begeistert empfangen wurden.

Unseren vielen Helfern, ohne die eine solche Veranstaltung überhaupt nicht funktionieren würde, möchten wir auf diesem Wege nochmals recht herzlichen danken und ihnen sowie ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest und viel Glück für 2014 wünschen.

Wir wünschen aber auch allen Fans von Perchtenläufen, die diese Veranstaltungen immer so zahlreich besuchen, ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2014.



Unseren Sponsoren sagen wir ebenfalls auf diesem Wege herzlichen Dank und hoffen auch für 2014 auf ihre Unterstützung.

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und viel Erfolg für 2014.

Bauernbund Ottendorf

Leider verstarben wieder zwei äußerst liebevolle Mitmenschen. Ganz unerwartet verstarb Maria Brandl im Alter von 76 Jahren. Eine große Anzahl an Trauernden begleitete sie auf den letzten Weg. Am offenen Grab wurde sie von Maria Schanes (katholische Frauenbewegung) wegen ihrer netten und freundlichen Art, die sie an den Tag legte, mit dankenden Worten verabschiedet. Unser ältestes Mitglied Franz Wendler verstarb nach kurzer schwerer Krankheit im 93. Lebensjahr. Bei der Totenmesse sprach Kameradschaftsbundobmann Manfred Schaller über sein Leben. Er bedankte sich auch im Namen des Bauernbundes für die 28-jährige Mitgliedschaft. Dechant Peter Rosenberger würdigte auch seine lebensfrohe Art und Freundlichkeit die er an den Tag legte.

Bauernbundausflug ins Hartbergerland

Bevor wir ins Hartbergerland kamen, besichtigten wir den Biohof Labonca Sonnenschweine in Burgau. Im Anschluss daran gab es eine schmackhafte Verköstigung der erzeugten Produkte. Vorau feierte heuer das 850-jährige Jubiläum. Dazu gab es eine sehr interessante Führung durch das Stift. Nach dem ausgiebigen Mittagessen im Eichbergerhof besichtigten wir den Kürbishof Hammerl. Herr Hammerl zeigte eine neue Art von Hackgutrocknung mit eigenem Sonnenstrom. Was aber alle 55 Mitreisenden besonders beeindruckte, war



der Riesenkürbis. Er erreichte im heurigen Jahre ein Gewicht von 525 kg. Als letztes Exkursionsziel ging es in Mönichwald zur Biohofkäserei Krogger. 1000 Liter Milch werden täglich in Form von Joghurt bis hin zu lang gereiftem Käse verarbeitet. Zum Abschluss ging es mit dem Reisebus noch auf den Hochwechsel, bis zum höchsten Plateau auf einer Seehöhe von 1743 m hinauf. Von dort gibt es einen wunderbaren Rundumblick in alle Himmelsrichtungen. Beim Buschenschank Ramminger in Kalch klang unser wunderschöner Ausflug aus.

Geburtstage unserer Mitglieder:

- 70. Geburtstag: Maria Kainrath
- 75. Geburtstag: Magdalena Spanninger und Adolf Niess
- 80. Geburtstag: Margarethe Sitzwohl
- 85. Geburtstag: Christine Raidl und Johann Halbedl
- Und Christa Seidnitzer feiert am 25. Dezember den 60. Geburtstag.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen allen Jubilaren das allerbeste für die Zukunft. Als Vorankündigung möchte ich darauf hinweisen, dass nächstes Jahr am **28. Februar**, beim Buschenschank Seidnitzer wieder eine **Sauschädlmusi** stattfinden wird. Am Freitag dem 17. Jänner ist Antonitag in Ottendorf.

Vorerst wünsche ich allen einen besinnlichen und erholenden Jahresausklang. Ein frohes Fest und ein erfolgreiches neues Jahr, wünscht euch

Ihr Bezirkskammerrat Wolfgang Schwarz

Holzbaumeister



Herzliche Gratulation an **Patrick Schaller** zum Holzbaumeister von Papa und Margit, Thomas und Bianca mit Fabian und Onkel Manfred.

**Ein frohes Fest
und einen guten Rutsch
ins Jahr 2014
wünschen wir allen Gästen.**

Buschenschank Egger

**Platten für Weihnachten und
Silvester bitte vorbestellen!**

**Tel. 03114/2857 oder
0664/36 93 770**

Steirische Frauenbewegung Ottendorf



Ausflug

Dem Aufruf zum Ausflug der Steirischen Frauenbewegung, oder gemeinhin auch „Tour de Fress“ genannt, folgten am 17. Oktober 2013 Jahr wieder zahlreiche Mitglieder. Besonders freute es uns, dass wir dieses Mal auch etliche Nichtmitglieder mitnehmen konnten. Unsere Erste Station führte uns zu den wollüstigen Schafbäuerinnen von Edelsbach. Nach einem ausführlichen Bericht über die Schafwollverarbeitung wurden wir unter fachkundiger Anleitung zum Filzen verleitet. Auch durften sich einige Damen beim Spinnen versuchen (hier ist das Wolle spinnen am Spinnrad gemeint!!). Jedenfalls machte es einen riesigen Spaß und auch unsere Werke konnten sich sehen lassen.

Nach einer kurzen Stärkung führte uns die Reise zum Bonsaigarten nach Lödersdorf, wo wir sehr herzlich begrüßt wurden. Der Eigentümer erklärte uns vorab die aufwändige Kunst der Bearbeitung dieser kleinen Bäume und führte uns anschließend durch seinen sehr schönen und wunderbar gepflegten Bonsaigarten. Zum anschließenden Mittagessen gingen wir dann teilweise zu Fuß ins Dorfgasthaus. Nach dem Mittagessen fuhren wir zur Josefskapelle am Setzberg. Hier hatten wir eine Führung mit der Eigentümerin der Kapelle, Frau Friedl.

Nach einem sehr emotionalen Vortrag über die Entstehung der Kapelle durften wir uns im benachbarten Kuh-Kaffee wiederum stärken. Bei herzhaften Mehlspeisen und köstlichem Kaffee konnten wir durch die großen Fenster die Kühe im Stall beobachten. Den Abschluss unseres Ausfluges feierten wir beim Buschenschank Bernhard in Riegersburg. Ein schöner uns sehr interessanter Tag fand hier mit einer sehr guten Jause seinen Ausklang.

Drunter und Drüber ging es dieses Mal beim Kochabend der Steirischen Frauenbewegung zu. Martina Orthofer und Michael Lichtenegger veranschaulichten uns welche kreativen Variationen eine sehr schmackhafte Drunter (Brot und Weckerl) & Drüber (Aufstriche) ergaben. Auf diesem Wege möchten wir uns herzlich bei den Beiden für diesen lustigen und sehr gelungenen Abend bedanken.

Die Steirische Frauenbewegung wünscht allen Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Ottendorf im Bild



Herbstausklang im Medizin- und Therapiehaus Ottendorf
Foto: Charlotte Turek

Ernährungsberatung
Körperzusammensetzungsmessung
Austestung von Nahrungsmittelunverträglichkeiten · Vitalcheck
Mentaltraining
IL-Do Körperkerzen zu Energetisierung · Reiki



Energie

Die Lust am Leben

Renate Plesch-Maierhofer

Tel. +43 (0)664/99 41 427 Schulstraße 33
E-Mail: renete.plesch-maierhofer@gmx.at 8301 Kainbach
www.energie-die-lust-am-leben.at

**NEU: Entspannung im Reich der Düfte und mehr:
RAINDROP Energetik, RAINDROP Fellings,
RAINDROP mit energetischen Schwerpunkten**

Ab 2014:
Ganzheitliche Bewegende Massage und Holistic Pulsing in der
Wohlfühlpraxis in Hönigstal. **Christine Heißenberger**, ganzheitliche
Masseurin, Holistic Pulsing, Therapeutin und Ausbilderin.
Telefonische Terminvereinbarungen: **0664/527 77 66**

Neueröffnung Kosmetikstudio

Bei einem Tag der offenen Tür eröffnete Eva Baumann am 20. September ihr neues Kosmetikstudio in Walkersdorf. Zahlreiche BesucherInnen folgten der Einladung und konnten sich bei Sekt und Brötchen wertvolle Beauty Tipps rund ums Thema Kosmetik, Haarentfernung, Fußpflege und vieles mehr holen. Bürgermeister Josef Haberl und Gemeinderat Josef Buchgraber überbrachten seitens der Gemeinde Ottendorf die besten Glückwünsche und gratulierten Eva Baumann herzlich zum sehr gelungenen Kosmetikstudio.



Das **Kosmetikstudio Eva Baumann** bietet Ihnen Wellness, Kosmetik und Beauty von Kopf bis Fuß! Nehmen Sie sich Auszeit vom Alltagsstress und entdecken Sie ein riesiges Angebot an Schönheits- und Wohlfühlbehandlungen in der ungezwungenen und freundlichen Atmosphäre im neuen Studio in Walkersdorf!

Wir bieten:

Haarentfernung – sanft und dauerhaft!

Nehmen Sie Abschied von den vielen zeitraubenden, aufwendigen und schmerzhaften Methoden zur Entfernung unerwünschter Haare. Wir bieten Ihnen professionelle und hygienische Behandlungen mittels neuester Lichtimpulstechnologie zu günstigen Preisen an.

Ganzkörper – Schröpfen

Schröpfen ist eine ganzheitlich wirkende, die Selbstheilungskräfte anregende Methode. Schmerzen werden abgeleitet, Verspannungen gelöst und die Durchblutung verbessert.

Kosmetik- und Fußpflegebehandlungen

Unsere Füße sind ständig im Einsatz und erhalten bei weitem nicht die Aufmerksamkeit und Pflege die sie brauchen um gesund zu bleiben. Von Zeit zu Zeit sollten Sie Ihren Füßen eine intensive Pflege gönnen.

Fachliche und kompetente Beratung sehen wir als Selbstverständlichkeit!

Geschenktipp: Verschenken Sie doch einfach Gutscheine zum Entspannen und Genießen!

Walkersdorf 106
8262 Ilz

Tel.: 0664/460 51 37

E-Mail: eb.style@gmx.at



Staatspreis für beispielhafte Waldwirtschaft

Wolfgang Schwarz wurde der „Staatspreis für beispielhafte Waldwirtschaft“ am 13. September 2013 in St. Pölten von Bundesminister Nikolaus Berlakovics überreicht.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden zehn Preisträger für besonders beispielhafte Waldwirtschaft im Hinblick auf Kreativität, Findigkeit, Unternehmergeist, ökologieorientierte Produktion sowie wirtschaftliche Optimierung bei der Nutzung oder Vermarktung der Ressource Wald geehrt.

Lieber Wolfgang, wir gratulieren dir aufs Herzlichste und sind begeistert, dass du den Staatspreis für beispielhafte Waldwirtschaft erhalten hast. Danke, dass du auch uns seit Kindheitstagen die Liebe zur Natur vermittelt hast.

Wir sind sehr stolz auf dich, deine Familie.



Adventkranzbinden

Schöne Adventkränze entstanden in diesem Jahr wieder bei dem von Kulturausschussobmann GK Alois Flechl organisierten Adventkranzbinden in der Volksschule Ottendorf.

Danke an die beiden Floristinnen Margit Maierhofer und Monika Panhofer für die fachkundige Unterstützung und an die Familie Anton Seidnitzer für das zur Verfügung gestellte Reisig.



Schöne Kränze entstanden beim diesjährigen Adventkranzbinden.

**www.ottendorf.com
hat Links zu allen wichtigen
Behörden- und Service-Adressen!**

Adventfahrt

Auch heuer organisierte Gemeindegassier Alois Flechl wieder eine Adventfahrt. Diese führte die rund 40 GemeindegängerInnen am 7. Dezember zu den Weihnachtsmärkten beim Schloss Schönbrunn und am Maria Theresien-Platz in Wien. Die beiden Weihnachtsmärkte boten eine reiche Auswahl traditionellen Handwerks, handgefertigten Schmucks und Weihnachtsdekorationen. In diesem vorweihnachtlichen Ambiente verbrachten unsere GemeindegängerInnen schöne und entspannte Stunden in Wien.



Betreutes Wohnen Ottendorf

Das Jahr 2013 neigt sich dem Ende zu und das Betreute Wohnen Ottendorf konnte heuer seinen 1. Geburtstag feiern. Anlässlich dieses Geburtstages wurde am 8. September ein Tag der offenen Tür veranstaltet.

Mit ausreichend Information und Beratung, einem Einblick in das Betreute Wohnen, einem Basel-Basar und mit Speis und Trank wurden Besucherinnen und Besucher sowie die Bewohnerinnen und Bewohner gut versorgt und unterhalten.

Auch jetzt in der kalten Jahreszeit ist im Betreuten Wohnen immer etwas los, sei es mit dem Besuch der Kindergartenkinder oder der Nikolausfeier.

Für Abwechslung ist ständig gesorgt. Besonders jetzt zur Weihnachtszeit wird im Betreuten Wohnen fleißig gebacken und gebastelt und alles weihnachtlich geschmückt.

Falls Sie Interesse an einer Betreuten Seniorenwohnung haben, melden Sie sich bitte bei einer der angeführten Kontaktadressen:



Margret Pichlbauer (Betreuerin)
Tel.: 0664 / 807 85 3010
www.hilfswerk.at/steiermark

Reingard Ohnewein
Tel.: 0676 / 848 241 504
www.om-immo.at

Wir wünschen allen Bewohnerinnen und Bewohnern von Ottendorf eine besinnliche und ruhige Vorweihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!



DAS WAR 2013



Der Start ins neue Vereinsjahr erfolgte am 4. Jänner mit der **Jahreshauptversammlung**. Diese bietet Obmann Bernhard Posch Gelegenheit, mit Stolz die Leistungen der Vergangenheit hervorzuheben und einen Blick in die Zukunft zu werfen.

Unter Anwesenheit der Ehrengäste Bürgermeister Sepp Haberl und Bezirksobmann Ing. Karl Hackl wurden verdiente Vereinsmitglieder geehrt.



v.l.: Bezirkskapellmeister-Stv. Herbert Maierhofer, Thomas Koller (EZ Bronze), Gerhard Auner (EZ Gold), Petra Cugowski (FN Silber), Reinhard Barones (EZ Silber-Gold), Stbf.-Vzlt. Siegfried Gosch (EZ Gold), Bezirksobmann-Stv. Bernhard Posch (EZ Silber-Gold), Bezirksobmann Ing. Karl Hackl, Bürgermeister Sepp Haberl

Drei **neue Musiker** blicken gespannt in die musikalische Zukunft im Musikverein.



v.l.: Felix Frank (Tenorhorn), Felix Kapfensteiner (Tuba), Fabian Schröck (Saxophon)

Wie es die Tradition verlangt, wurde die heilige Messe und die Tiersegnung anlässlich des **Antonistages** am 17. Jänner von Dechant Peter Rosenberger, Hauptpfarrer Hauptmann und Kaplan Bialkowski auch im heurigen Jahr wieder von den Musikerinnen und Musikern der Trachtenmusikkapelle Ottendorf unter der Leitung von Kapellmeister Herbert Maierhofer feierlich gestaltet. Das winterliche Wetter konnte dem Hochfest keinen Abbruch machen - so wurde auch in

diesem Jahr dieser Festtag von der gesamten Pfarrgemeinde entsprechend gefeiert.



Um auch an musikalischer Qualität vorwärts zu kommen, besuchen immer wieder gerne Gäste wie Komponisten und Dirigenten unser Vereinslokal. Sie versuchen auf verschiedene Art und Weisen Talente zum Vorschein zu bringen. Der **Militärkapellmeister** von Oberösterreich **Major Mag. Dr. Harald Haselmayer** leitete am 8. Februar im Ottendorfer Musikheim eine sehr spannende und **interessante Probe**.



Aufmerksamkeit bei den Anregungen des Militärkapellmeisters

Am **Ostersonntag** wurde die **Auferstehungsmesse** feierlich umrahmt. Am **Ostermontag** unterstützten die Marketenderinnen sowie die Musikerinnen und Musiker die Aktion „**Steirer helfen Steirern**“ und spielten zum Empfang der Schinkenwanderer bei der Station beim Gasthaus Haberl&Fink, wo Spenden für hilfsbedürftige Steirer gesammelt wurden.



Seine **Majestät Kaiser Gerald Josef I.** lud mit seinem **Obersthofmeister Freiherr von Rebenstock** an zwei Abenden zur **Audienz** ins Veranstaltungszentrum Ottendorf. Als **k&k Hofkapelle** konzertierte die **Trachtenmusikkapelle Ottendorf** unter der Leitung von **Herbert Maierhofer**.



Kaiser Gerald Josef der I. und Freiherr von Rebenstock empfangen Obmann Bernhard Posch zur Audienz

Eröffnet wurde das Konzert mit der „**Wiener Philharmoniker Fanfare**“. Es folgten die Stücke „**Pique Dame**“, „**Fürst Bariatinsky Marsch**“, „**Die Czárdás Fürstin**“, „**Kaiserwalzer**“, „**Auf der Jagd**“, „**In 80 Tagen um die Welt**“ und „**Die Prinzessin**“.

Den Abschluss eines großartigen Konzertabends bildeten Ausschnitte aus dem Musical „**Elisabeth**“, brilliant gesungen von **Bettina Pußwald** und **Bernhard Mayer**. Das begeisterte Publikum spendete tosenden Applaus.

Im Rahmen des Konzertes wurde Ehrenobmann **Alois Flechl** mit dem „**Ehrenzeichen 50 Jahre in Gold**“ und Kapellmeister **Herbert Maierhofer** mit dem „**Verdienstkreuz in Gold am Band**“ ausgezeichnet.



v.l.: Obmann Bernhard Posch, Landesobmann-Stv. Dir. Alois Weiten-thaler, Kapellmeister Herbert Maierhofer, Ehrenobmann Alois Flechl, Bezirksobmann Ing. Karl Hackl, Präsident des Landtages Steiermark Dir. Franz Majcen

Die Theorieprüfung zum **Jungmusikerleistungsabzeichen** in der Stufe „**Silber**“ haben **Manuel Seidnitzer** und **Marcel Trücher** bestanden. In Theorie und Praxis der Stufe „**Junior**“ erreichte **Lena Leitner** einen „**Ausgezeichneten Erfolg**“. Eine Stufe höher in „**Bronze**“ erspielte **Martin Lueger** einen „**Guten Erfolg**“, **Felix Frank** einen „**Sehr guten Erfolg**“ und **Felix Kapensteiner** einen „**Ausgezeichneten Erfolg**“. In der Stufe „**Silber**“ holten sich **Laura Frank**, **Viktoria Koller**, **Elisabeth Maierhofer**, **Katharina Maierhofer** und **Jakob Deimel** einen verdienten „**Ausgezeichneten Erfolg**“.



v.l.: Katharina Maierhofer, Elisabeth Maierhofer, Laura Frank, Martin Lueger, Felix Frank und Manuel Seidnitzer

Große Tradition hat der **Weckruf** in unserer Gemeinde. Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf marschiert jährlich am 1. Mai ab 6 Uhr durch Ottendorf sowie Walkersdorf und überbringt den Bewohnern einen musikalischen Guten Morgen Gruß.



Ein herzliches Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr Ottendorf, die jedes Jahr für die Verkehrssicherheit der Musikerinnen, Musiker und Marketenderinnen sorgt!

Am Pfingstsonntag führte die **Musiker-Motorradtour** gemeinsam mit den Partnerinnen bei herrlichem Wetter über die Wechselpanoramastraße zur ersten Rast nach Mönichkirchen. Kurz nach Warth wurde der Mittagstisch in Hochwalkersdorf angesteuert. Gestärkt wurde der Anstieg über das Rosaliengebirge gemeistert und anschließend die Burg Forchtenstein besichtigt. Die Süßen unter uns wurden in Mattersburg mit hervorragenden Eisspezialitäten und Mehlspeisen verwöhnt. In Bernstein wurde der wunderbare Edelserpentin bewundert.



Rast und Besichtigung der Burg Forchtenstein im Rosaliengebirge

Beim internen **Vorspielabend** zeigten 22 junge Musikerinnen und Musiker ihr musikalisches Potential.



Teilnehmer und Verantwortliche beim Vorspielabend

Bereits in der Antike erkannte man, dass eine enge Verbindung zwischen Musik und Intelligenz besteht. Studien zufolge bildet Musizieren im

Gehirn völlig neue Zusammenhänge und erfordert ein gigantisches Netzwerk an neuronalen Verknüpfungen. Schon im Mutterleib beginnen Kinder Erfahrungen mit Musik zu machen. Zwischen dem dritten und zwölften Lebensjahr liegt die „sensible Phase“, in deren Kinder das Musizieren mit einem Instrument sehr schnell erlernen.

Nach der Landesausscheidung am 17. März an der Kunstuniversität Graz, wo **Jakob Deimel** in der Altersgruppe 2, Kategorie Tuba den **Gruppen-sieg** erspielte, trat er die Reise zum Bundeswettbewerb nach Sterzing in Südtirol an. Beim größten österreichischen Jugendmusikwettbewerb am 27. Mai „prima la musica“, erspielte Jakob den **2. Preis**. Herzliche Gratulation!

Als **Titelverteidiger** traten wir beim vierten **Bundeswettbewerb „Musik in Bewegung“** mit weiteren neun Musikkapellen an. Bereits im Pflichtprogramm am Freitag holten wir uns den dritten Zwischenrang. Am Samstag konnten wir uns mit unserem Showprogramm noch um einen Platz verbessern und wurden Vizebundessieger. Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf mit Stabführer Siegfried Gosch ist mit drei Auszeichnungen in drei Teilnahmen die erfolgreichste, beständigste und fleißigste österreichische Blasmusikkapelle, die beim Bundeswettbewerb „Musik in Bewegung“ teilnahm.

In der **Fanwertung** holten mehr als hundert **Ottendorfer Schlachtenbummler** mit überragendem Abstand **Platz 1**. Ein herzliches Danke!



Die Ottendorfer Schlachtenbummler heizen die Stimmung an

Unsere Tenorsaxophonistin **Bettina** und unser Obmann- und Kapellmeisterstellvertreter **Christian** gaben sich am 27.07.2013 das **Jawort**. Kennengelernt haben sich die beiden am 27.07.2002 in Ottendorf. Die Trauung wurde gemeinsam vom Kulturkreis und der Trachtenmusikkapelle Ottendorf musikalisch umrahmt.



v.l.: Kassier Karl Tauterer, Kplm. Herbert Maierhofer, Obmann Bernhard Posch, Ehrenobmann Alois Flechl mit Marianne, Brautpaar Christian und Bettina Flechl, Obmann des Kulturkreises Engelbert Lafer, Ehrenbezirksobmann Johann Tauchmann, Stabführer Siegfried Gosch und Brautführer Stefan Tauchmann

Kirchliche Anlässe wie der **Helenasontag** und das **Erntedankfest** werden jährlich von der Trachtenmusikkapelle musikalisch umrahmt.

Das diesjährige Thema der **Musikwerkstatt** war „Freies Musizieren“. Musikpädagoge Willi Kulmer umschreibt diesen Begriff mit „Die Sprache des Instrumentes lernen und damit Geschichten erzählen“. Neben Musizieren stand natürlich jede Menge Sport, Spiel und Spaß am Programm. So gab es Ritterspiele mit einem Ritterturnier und Minnegesang. Mit einem Katapult, welches in drei Tagen von den Kindern selbst gebaut wurde, wurden Ziel- und Weitschießwettbewerbe ausgetragen. Besonderen Spaß hatten die Kinder beim Bogenschießen. Das alles wurde in einen Wettbewerb verpackt.

Das Siegerteam mit Laura Frank, Elisabeth Maihofer, Marcel Trücher, Jakob Deimel und Raphael Stadlober wurde mit Kinogutscheinen belohnt.



Jede Menge Spaß am Musizieren haben die jungen Talente und ihre Pädagogen

Obmann Bernhard Posch konnte beim **Rittschieintalmusikertreffen** zahlreiche Ehrengäste, darunter den Abgeordneten zum Steiermärkischen Landtag Josef Ober, Vizebürgermeister Ewald Deimel, Bezirksobmann Ing. Karl Hackl, Ehrenbezirksobmann Johann Tauchmann und Bezirksstabführer Franz Heschl begrüßen. Die zahlreich erschienene Ortsbevölkerung hob den hohen Stellenwert der Blasmusik in Ottendorf hervor. Ein herzliches Danke an die Ottendorferinnen und Ottendorfer, die Ihre Trachtenmusikkapelle immer wieder begleiten und unterstützen.



Einmarsch ins Veranstaltungszentrum Ottendorf

Am 1. November gedachten wir in **Ottendorf** und **Walkersdorf** anlässlich der **Heldenehrungen** unserer Verstorbenen der beiden Weltkriege mit der **Flaggenparade**. Anschließend umrahmte der Musikverein das Totengedenken am Friedhof in Ottendorf.

Seit knapp zwei Jahrzehnten gehört das **Kammermusikkonzert** am Christkönigssonntag zu den kulturellen Höhepunkten im Blasmusikbezirk Fürstenfeld. Die musikalische Leitung übernahm Kapellmeister-Stv. Christopher Koller. Die Musikerinnen und Musiker musizierten in verschiedenen Besetzungen und Ensembles.



„Ouvertura aus Fidelio“

Eröffnet wurde mit der „Ouvertura aus Fidelio“, der einzigen Oper von Beethoven, gespielt in Harmoniebesetzung. Das weitere Repertoire umfasste „Panis angelicus“, „An Irish blessing“, „Pavane aus Tanzsuite“, die „Ouvertüre“ aus „Die verkaufte Braut“, „Morceau de Concours“, „New Serenade“, „Smatrold (Puck)“, „Saxophoniade“ mit den Sätzen „Quasi Bounce“, „Spiritual“ und „Leichte Muse“. Mit „Wach auf! und Fanfare“ aus „Die Meistersinger von Nürnberg“ endete das Kammermusikkonzert.

Das Hochfest zum Christkönigssonntag ist der letzte Sonntag im Jahreskreis der katholischen Kirche. An diesem Tag endet das Kirchenjahr und ist sogleich der musikalische Abschluss des Konzertjahres der Trachtenmusikkapelle Ottendorf.



„Wach auf! und Fanfare“ aus „Die Meistersinger von Nürnberg“

Der gemütliche Ausklang mit zahlreichen Konzertbesuchern, darunter Bürgermeister Josef Haberl und Vereinsvertreter, fand am Kirchplatz bei Glühwein und Maroni statt.

Verschiedene Bläsergruppen umrahmten die Messfeiern an den Adventsontagen musikalisch.

Die Turmbläsergruppe stimmt jedes Jahr die Besucher der Christmette auf das Weihnachtsfest ein und die Neujahrsgieger bringen die Wünsche für das neue Jahr von Haus zu Haus.



Wir danken der Bevölkerung von Ottendorf und Umgebung, der Gemeinde und unseren Sponsoren für die Unterstützung und wünschen Ihnen frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

Nimm dir Zeit!



Für ein paar gemütliche Stunden mit Humor und Musik unter der Leitung von Humorist und „Mundartspezialist“ Karl Solderer

Wo:
Cafe Rose, Ottendorf 31

Jänner:
„Wia lustig is im Winta!“
Samstag, 25.1.2014 um 15.00 Uhr

Februar:
„Ein kleiner Faschingsscherz“
Samstag, 22.2.2014 um 15.00 Uhr

März:
„Fasten- heitere Diäten für Leib und Seele“
Samstag, 29.3.2014 um 15.00 Uhr

Therapie + Bodywell Massagestudio



0664 / 92 17 370

*Wir wünschen Ihnen allen
eine besinnliche Adventszeit, ein
schönes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr*

*Ein herzliches Dankeschön an
unsere Kunden !*

*Christiana Rathgeber
Judith Schützenhöfer*

*Stüberl:
Johann
Rathgeber
03385 / 251*

zugestellt durch Post.AT

 **DER KULTURKREIS OTTENDORF
PRÄSENTIERT**

6. K & K - Ball

FREITAG, 31. JÄNNER 2014

VZ OTTENDORF

EINLASS:	20:00 UHR
POLONAISE:	20:30 UHR
MUSIK:	TANZ COMBO ILZ
EINTRITTSPREIS:	VVK: 7,- / AK: 10,-

KARTEN BEI ALLEN KULTURKREIS-MITGLIEDERN
UND UNTER: 0664/32 68 863 ERHÄLTlich
ABENDKLEIDUNG ODER
TRACHT ERBETEN

Meditation

Entspannung für Körper, Geist und Seele

Es werden drei Einheiten zu je zwei Stunden, jeweils um 19:00 Uhr im Turnsaal Ottendorf von Margit Mortsch angeboten.

Termine: Donnerstag, den 09. Jänner 2014
Donnerstag, 23. Jänner 2014
Donnerstag, 06. Februar 2014

Preis pro Person: € 10,- je Einheit
Mindestteilnehmerzahl sechs Personen
Infos und Anmeldung unter Tel. 0699/12861345

EINTRITTSKARTE
NR.

„MANEGE FREI“ ROTKREUZBALL

Dorfhof Markt Hartmannsdorf

Samstag, 25. Jänner 2014
Einlass: 19 Uhr | Eröffnung: 20 Uhr
Musik: Schnalzer 3
VVK: 4€ | AK: 7€

Tischreservierung: 03114 / 2218


Aust. Leiter: Jean Pflanzler

Kfz REPARATUR
MEISTERBETRIEB

FRITZ

AUTO MOBIL
REPARATUR

KFZ Fachwerkstätte

Service u. Reparaturen aller Marken

- § 57a Begutachtung bis 3,5t
- Reifenhandel und Service
- Klimaanlage Service
- Kleingeräte Service
- Landmaschinen Service
- Original Ersatzteile

Ottendorf 6, 8312 Ottendorf an der Rittschein, Tel:03114 / 2517, www.kfz-fritz.at

Unseren Kunden und Freunden wünschen wir ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches Jahr 2014.

Vom 23.12.2013 bis 06.01.2014 ist unser Betrieb geschlossen.

Adalbert Fritz,
KFZ Fachbetrieb & Prüfstelle

Würdevoll Abschied nehmen

Würde Pietät Einfühlung
Menschlichkeit Professionalität

seit  2003



www.eden.co.at

Rat und Hilfe im Trauerfall

**für Markt Hartmannsdorf / Ottendorf
Eichkögl / Edelsbach / St. Kind
sowie alle umliegenden Pfarrgemeinden**

03114/30420 0-24h erreichbar
Ihr Ansprechpartner vor Ort: Monika Janosch

Gesundheitsvorträge Jänner bis März 2014



Wo:
in den Ordinationsräumen
Dr. Ernst

Vortragende:
Dr. Rosa Maria Ernst

Hilfe, ich bin zu dick!

Termin: **Freitag 17.1.2014 um 15.00 Uhr**

Übergewicht, wie es dazu kommt, warum es so schwer ist abzunehmen und ein Überblick über verschiedene Diäten und Abmagerungskuren und deren Tücken.

Mein Kind ist krank!

Termin: **Freitag, 14.2.2014 um 15.00Uhr**

Kinderkrankheiten, banale Infekte und Leiden im Kindesalter, wie ich sie erkenne sowie Vorstellen und Anwendungen verschiedener Hausmittel und alternativer Heilmethoden für den Hausgebrauch sind in diesem Vortrag enthalten.

Zuckerkrankheit –was tun?

Termin: **Freitag, 14.3.2014 um 15.00 Uhr**

Die Diagnose Diabetes mellitus- Zuckerkrankheit, stellt die gewohnte Lebensweise total auf den Kopf. Wie kann ich damit umgehen, was muss ich dazu wissen und weitere hilfreiche Informationen sowie eine Gratis-Langzeit-Zuckermessung wird bei diesem Vortrag angeboten.

Familien-Skitag am Präbichl

Herrliche Familienabfahrten, top präparierte Carvingpisten und die rassigen Abfahrten vom „Polster“ für den sportlichen Schifahrer bieten alles vom Gleiten bis zum herzhaften Erlebnis im Tiefschnee. Auf der neuen Funslope geht's richtig zur Sache, zahlreiche Wellen und Steilkurven sorgen für Abwechslung zur klassischen Piste. Der Präbichl garantiert Wintervergnügen pur bei größter Schneesicherheit. Für Sonnenhungrige laden Sonnen- und Entspannungsplätze zum Verweilen ein! Auf der erlebnisreichen „Purzelwiese“ ziehen Kinder und Anfänger ihre ersten Schwünge im Schnee. Die Erlebnisabfahrt durch den „Schlumperwald“ mit seinen schrulligen Bewohnern fasziniert Kinder wie Eltern gleichermaßen. Für einen tollen Skitag steht nichts im Weg.

Am Sonntag, den 09.02.2014

Preis: Erwachsene	34 Euro
Jugend (Jg. 1995-1997)	27 Euro
Kinder (Jg. 1998-2007)	18 Euro
Kinder bis 6 J.	Gratis
Keycard:	3 Euro

Leistungen: Bus und Tagesskipass

Abfahrt 07.00 Uhr Gemeindeamt Ottendorf

Ankunft 18.00 Uhr in Ottendorf

*Euer Familienreferent
Ewald Deimel*

Herzliche Einladung zur Kindermette

am
24. Dezember 2013
um **15:00 Uhr**
in der **Pfarrkirche**
Ottendorf



Kürbishof DEIMEL

Mehrfach ausgezeichnete steirischer Kürbiskernölbetrieb

Wie jedes Jahr, fand im Februar die Landesprämierung Steirisches Kürbiskernöl statt. Kürbishof DEIMEL wurde mit der Höchstpunktzahl und volle Erfüllung der Qualitätsrichtlinien ausgezeichnet.



DEIMEL's Kürbiskernöl unter den besten der Steiermark beim steirischen Kürbiskernöl Championat im **September** diesen Jahres.

Oktober 2013 ausgezeichnet von Gault & Millau für 2014

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr wünscht der Kürbishof **DEIMEL**

Schmeckt Dir Dein Salat nicht mehr muss das Kernöl vom DEIMEL her!



Zumba

Zumba verbindet Aerobic mit lateinamerikanische sowie internationalen Tänzen zu einem dynamischen Workout. Das Intervalltraining kombiniert langsamere und schnellere Rhythmen aus Salsa, Merengue, Calypso, Reggaeton, Cumbia und vielen weiteren.

Zumba kann in jedem Alter erlernt werden und ist besonders für Anfänger und all jene geeignet die fit werden und in Bewegung bleiben wollen.

Zumba macht Spaß und erzeugt gute Laune und nebenbei werden auch noch überflüssige Pfunde ohne großen Aufwand einfach „wegtanzt“. Stress wird abgebaut, der Körper wird gestrafft und die Kondition verbessert.

Start: Mittwoch, den 15. Jänner 2014
von 18:30 - 19:30 Uhr im Turnsaal Ottendorf

Preis pro Person: 4 Euro (zehn Einheiten)

Infos & Anmeldung:
Jasmin Niederl (0676/9079802)

Für alle die Zumba noch nicht kennen ist die erste Stunde als Schnupperstunde gratis.



OTTENDORF
in der Volksschule

Start am 15.01.2014
16:40 – 17:30 Uhr
10 Einheiten - EUR 45,00

Infos & Anmeldung:
Jasmin Niederl (0676/9079802)

(Bei der ersten Stunde wird eine eventuelle Einteilung in zwei Altersgruppen entschieden, kommt eine zweite Gruppe zustande, wird diese von 17:30 bis 18:20 Uhr abgehalten)

Seniorenachmittag

Bei strahlendem Sonnenschein fand der heutige Seniorennachmittag statt, zu dem die katholische Frauenbewegung eingeladen hatte. Nach der hl. Messe, welche von Dechant Peter Rosenberger und Pater Bruno Heberle gemeinsam gestaltet wurde, fanden sich alle Senioren im Pfarrheim zu Kaffee, Kuchen und Wein ein. Bei einem gemütlichen Plausch und Auffrischen von Erinnerungen sowie einem Austausch von Neuigkeiten verging die Zeit wie im Flug.

Wie schon in den vergangenen Jahren waren auch diesmal wieder Bürgermeister Josef Haberl und der Seniorenbeauftragte der Gemeinde Herbert Lorensen unter den Gästen.

Sie sprachen Grußworte, nahmen sich ausreichend Zeit für Gespräche und überreichten allen Anwesenden ein Glas Honig als Gastgeschenk, welches dankend entgegengenommen wurde.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ sage ich allen für die köstlichen Mehlspeisspenden!

Danke allen Helferinnen, ohne die ein so gelungener Nachmittag nicht möglich wäre!



Für die kfb, Maria Schanes

P.S.:

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und liebevolle Begegnungen im neuen Jahr.

Zeit

*Zu den wertvollsten aller Gaben
zählt, sich Zeit zu nehmen und zu haben.
Und zum Kostbarsten seit Menschengedenken,
jemand diese Zeit zu schenken.*

Oskar Stock

**Das Team vom Gasthaus Haberl und Fink's Delikatessen
wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

**Auch wir gönnen uns wieder kleine Auszeiten und möchten Ihnen
wie folgt unsere kommenden Betriebsurlaube bekannt geben:**

HABERL
DAS GASTHAUS

Betriebsurlaube Gasthaus Haberl:

23.12.2013 bis 1.1.2014

10.2.2014 bis 5.3.2014

Wir gratulieren unserem Lehrling
Vanessa Rechling zum 1. Platz bei der Steirischen
Landesmeisterschaft der Lehrlinge in
Tourismusberufen 2013 im Bereich Küche.

Liebe Vanessa, mach weiter so,
wir sind sehr stolz auf dich!



FINK'S
DELIKATESSEN

Betriebsurlaube Fink's Delikatessen:

24.12.2013 bis 1.1.2014

15.2.2014 bis 23.2.2014

In der Zeit vom 10.2.2014 bis 14.2.2014 sowie 24.2.2014 bis 5.3.2014 ist
unser Büro von Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Am 23. Dezember ist unser Delikatessen-Shop noch
von 09.00 bis 12.00 Uhr für Sie geöffnet.

Genussvolle Geschenke



office@finks-haberl.at



03385/260



www.finks-haberl.at

Unsere kulinarischen Ge-
schenkideen können Sie auch
individuell zusammenstellen
und Fink's Delikatessen u.a. mit
Gölles Essigen oder Schnäpsen,
Zotter Schokoladen, Vulcano
Schinken, Honig, Kernöl und
Gewürzen kombinieren.

Außerdem führen wir tolle
Kochbücher und natürlich
bekommen Sie bei uns auch am
23. Dezember noch Gutscheine
fürs Gasthaus Haberl.

**Wir bedanken uns für Ihre Treue und freuen uns
schon auf ein neues gemeinsames Jahr!**

Wir bedanken uns bei unseren Gästen
und haben ab 1. Mai 2014
wieder für Sie geöffnet.
Samstag, Sonntag und Feiertags ab 15 Uhr

**Buschenschank
Radl**
Oed 38 3312 Ottendorf



Buschenschank Radl
wünscht allen ein
frohes Weihnachtsfest
für das neue Jahr,
viel Gesundheit,
Erfolg und Gottes Segen



15 Jahre PAPIER-LOTTO-TABAK MANFRED STENGG

Papier-Lotto-Tabak Manfred Stengg feierte im Dezember 2013 sein 15-jähriges Bestehen. Seit der Übernahme des Geschäftslokales (das übrigens Bruder Robert Stengg geplant hat) im Dezember 1998 von Herrn Julius Mayer, langjähriger Kaufmann in Markt Hartmannsdorf, arbeitet das Team Manfred Stengg und Frau Ingrid Hadolt erfolgreich zusammen, um die Kundenwünsche freundlich, beratend, hilfreich und rasch zu erfüllen.

Wir danken unseren Kunden für ihre langjährige Treue.



Erfolgreiche Ottendorfer



Kevin Raidl hat die Matura an der Höheren Technischen Bundeslehranstalt Weiz (Steuers- und Regelungstechnik) im Juni 2013 mit **ausgezeichnetem Erfolg** abgeschlossen.



Philip Manhart hat die Matura an der Höheren Technischen Bundeslehranstalt Weiz ebenfalls erfolgreich abgeschlossen.



DIE KRAFT AM LAND

Lagerhaus Thermenland

8263 Gr. Wilfersdorf 240

Wir bauen Ihr Traumhaus
(Filiale Fürstenfeld / Filiale Sinabelkirchen)



Bringen Sie uns Ihren Plan

(oder wir planen für Sie)

u. GEWINNEN SIE

für Ihr Traumhaus **ZIEGEL**
im Wert von € 3.000,--



Aktion gültig bis 30. März 2014

Ihre Ansprechpartner:

Hr. Fasching Norbert
Hr. Gutmann Christoph

Tel.: 0664/ 2400395
Tel.: 0664/ 4531910



DIE KRAFT AM LAND

Lagerhaus Thermenland

Einladung zum **36.**
Rotkreuz Ball

am Samstag, dem **18. Jänner 2014**
 im Kulturhaus Ilz

Beginn: 20.15 Uhr

Musik:

Sidestep
 Ball-, Gala- & Tanz-Band

Im Keller:
 D-Jay Party
 (alternative
 VS
 mainstream)

Abholung und
 Heimtransport
 GRATIS Taxi Dienst
 Tel. 0664/3517361

Glückshafen
 Kaffee-Haus
 (im 1. Stock)

Cocktail-Bar

Eintritt: Vorverkauf € 5,- Abendkasse € 8,-

Tag der offenen Tür

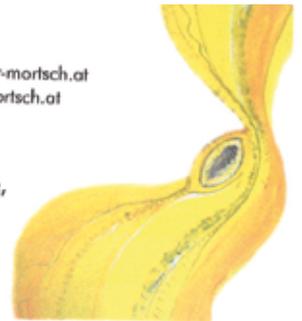
Am Mittwoch, den 15. Jänner 2014, von 10.00 bis 14.00 Uhr findet an der **Bundeshandelsakademie Fürstentfeld** der **Tag der offenen Tür** statt.

Wir bieten zwei Ausbildungszweige (Business-HAK-Ausbildung und Agrar-HAK in Kooperation mit der landwirtschaftlichen Fachschule Hatzendorf und der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Schloss Stein) an.

Atelier-Mortsch
 8261 Sinabelkirchen 32
 Künstlerin-Energetiker

margit@atelier-mortsch.at
 www.atelier-mortsch.at

Malkurse für Erwachsene und Kinder
 Bachblüten-Therapie, Hunae Schamane,
 Geistheilung, Aura-Chakra Raiding,
 Meditation, Chenneling,
 Seminare: Testen mit den Tensor,
 Engelseminar,
 Die Macht deiner Gedanken,
 Telefon: 0699/12861345



**Wir wünschen unseren Kunden
 und allen Gemeindebewohnern
 ein besinnliches Weihnachtsfest
 viel Erfolg und Gesundheit
 im neuen Jahr!**

Danke an alle unsere treuen Kunden!

Sage einer Ottendorfer Schülerin

Im Rahmen des Projektes „Unser neuer Bezirk Hartberg-Fürstenfeld“ haben sich die SchülerInnen der Neuen Mittelschule Ilz auch mit ihrer näheren Heimat beschäftigt. Unter vielen Aktivitäten wurden auch selbst Sagen verfasst.

Nachstehend die gelungene und interessante **Sage** von **Nadine Rath** aus Ottendorf:

Wie der Name Ottendorf entstand

Diese Sage spielt in einem kleinen Dorf.

In diesem Dorf hielten viele gefräßige Hunde ihr Treiben. Die Leute hatten Angst und trauten sich nicht aus den Häusern. Die Hunde verletzten Erwachsene und Kinder. Babys führten sie sogar zum Tod.

Die Leute lebten in Angst und Bangen. Der Bürgermeister wusste nicht mehr weiter und versprach demjenigen, der die Tiere vertreibt, eine hohe Belohnung. Noch immer hatte kein Mensch sich gewagt, das eigene Haus zu verlassen.

Eines Tages kam ein junger Bursche in das kleine Dorf. Er ahnte nichts von den Hunden, als er plötzlich einen erblickte. Der Bürgermeister fragte ihn: „Weißt du, wie man diese Tiere verjagen könnte?“ Da hatte der Junge eine Idee und verschwand für kurze Zeit. Als er wieder kam, hatte er eine Katze auf dem Arm.

Er erzählte dem Bürgermeister: „Diese Katze hat keine Angst vor Hunden! Damit werde ich euer Problem lösen!“ Er piffte die Hunde herbei und zeigte ihnen das Tier. Die Katze sprang von seinen Armen herunter und lief davon. Die Hunde folgten ihr und wurden nie mehr gesehen. Plötzlich kamen die Leute aus den Häusern, um den jungen Burschen zu gratulieren und zu danken.

Da sagte der Bürgermeister: „Du kannst von mir so viel Gold haben, wie du willst. Das bist du mir wert.“ Darauf antwortete der Junge: „Ich brauche kein Gold, aber der Taufpate dieses Dorfes wäre ich gern.“ „Wie heißt du denn?“, fragte die Menge. „Otto von Grottendorf!“, erzählte der junge Bursche.

Und von nun an hieß dieser kleine Ort Ottendorf.

*Die SPÖ
Ortsorganisation
OTTENDORF
wünscht allen
Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürgern
geseignete Weihnachten
sowie viel Gesundheit
und Erfolg für das
Jahr 2014!*



*GR Franz Steiner
GR Werner Barones
Thomas Schiefer
Josef Schiefer
Hermann Hohensinner
Anton Freissmuth
Wolfgang Schneckner
Carina Panhofer*

Folge Nr. 33 der Serie: Wegkreuze, Marterln, Bildstöcke und Kapellen in unserer Gemeinde

Mitten im Dorf auf halben Weg der Dorfstraße von Walkersdorf befindet sich dieses schöne Marterl beim Anwesen der Familie Franz und Frieda Hartreil, Walkersdorf Nr.12. Eine bewegende Geschichte hat dieses Marterl zu erzählen. Es stand nämlich früher hinterm Hartreilhaus am Wegrand hinauf zu den Häusern Erhart, Hödl, Wallner, Hofmann.

Uns allen ist heute bekannt, dass unsere Heimat von der Pest nicht verschont geblieben ist und viele Opfer gefordert hat. Denken wir an die Geschichte von St. Kind, wo es heißt, dass nur ein Kind diese fürchterliche Seuche überlebt haben soll. So gab es auch in Walkersdorf mehrere Pestopfer. Als diese Seuche wieder verschwand, wurde als Dankbarkeit eine Pestsäule errichtet, die von einer Muttergottesstatue gekrönt war.

In den 60iger Jahren hat dann ein Lastwagen der Genossenschaft diese Säule umgefahren. So wurde beschlossen ein neues Marterl am Dorfweg vor dem Hartreilhaus zu errichten. Das jetzige Marterl wurde in den 80iger Jahren erbaut, gemauert hat es Herr Luttenberger in Aufsicht von Vizebürgermeister Johann Janisch.

Bei der Einweihung durch Pfarrer Peter Rosenberger, wo man mit einer feierlichen Prozession von der Dorfkapelle heraufzog, da war auch ich schon selbst dabei! Nur an das genaue Datum kann ich mich nicht mehr erinnern. Aber die Mutter Gottes hält mir immer noch ihren Sohn entgegen und das Jesuskind streckt mir seine kleinen Hände her, als wolle es mich jeden Augenblick umarmen! Inne halten und still werden für

einen Moment der Ewigkeit!

Ein inniges „Vergelts“ Gott“ der Familie Hartreil für die fürsorgliche Pflege! Möge viel Segen von diesem kleinen Heiligtum ausgehen!

Manfred Schaller



MinistrantInnen backen für die gute Sache

Auch heuer waren die MinistrantInnen von Ottendorf in der Vorweihnachtszeit wieder fleißig und haben gebacken. An drei Nachmittagen haben sie in der Küche von Lydia Schölnast Kekse ausgestochen, gebacken und verziert.

Am 1. Adventssonntag nach der Messe wurden die Köstlichkeiten gegen eine Spende an den Mann bzw. die Frau gebracht.

Mit dem eingenommenen Geld werden sie „Bausteine für das Kinderdorf Stübing“ kaufen. Auch wollen sie so wie im Vorjahr für die Aktion „Licht ins Dunkel“ spenden.

Danke an alle, die zum Gelingen dieser Spendenaktion beigetragen haben!



Die besten Angebote für Sie:



In einer Liga mit den Profis.

Das Raiffeisen Jugend-Konto mit Profiberatung.

Wer die ersten eigenen finanziellen Entscheidungen trifft, will auch kompetente Beratung auf Augenhöhe. In den Raiffeisenbanken kümmern sich speziell ausgebildete Jugendberater um die Anliegen der jungen Erwachsenen. Sie informieren auch über Vorteilsangebote, die auf die Bedürfnisse junger Menschen zugeschnitten sind.



Holen Sie sich 5 % Bausparzinsen!

Bausparen ist eine der beliebtesten Sparformen der Österreicher und mit Raiffeisen Bausparen wird's bis Jahresende gleich noch attraktiver:

Schließen Sie jetzt mit Vertragsbeginn bis 31.12.2013 einen Raiffeisen Bausparvertrag (Spartarif oder Jugendtarif) ab und erhalten Sie für eine Einzahlungssumme bis EUR 1.200,-- Bausparzinsen in der Höhe von 5 % p.a. bis 30.06.2013!



Wollen Sie mehr aus Ihrem Geld machen?

Überlassen Sie die Entwicklung Ihres Geldes nicht dem Zufall. Raiffeisen bietet Ihnen eine Vielzahl von Sparformen, die Ihren Wünschen und Zielen entgegenkommen.

Sprechen Sie darüber mit Ihrem Raiffeisenberater. Er oder Sie weiß genau, wie Sie Ihr Geld am besten anlegen. So können Sie Ihren Sparplan ganz genau auf Ihre Wünsche und Pläne abstimmen.



**Die Mitarbeiter der
Bankstelle Ottendorf
wünschen Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest,
viel Gesundheit und Erfolg
für das Jahr 2014**

Raiffeisenbank Ilz
Bankstellen in Nestelbach und Ottendorf
www.rbilz.at



Nachmittagsbetreuung der VS Ottendorf!



Mit dem neuen Schuljahr 2013/2014 wurde die Nachmittagsbetreuung unter der Leitung von Ernährungspädagogin Eva-Maria Reißner (BEd) wieder aktiv. In dieses spannende Schuljahr starteten wir mit zehn Kindern. Die Kinder werden im gewohnten Zeitraum von Montag bis Freitag in der Zeit von 11:30 bis 17:00 Uhr liebevoll betreut. Das gemeinsame Mittagessen findet im Café Rosé statt. Gut gestärkt geht die Hausaufgabe leicht von der Hand. Neu ist, dass einmal pro Woche Tennisunterricht kostenlos für die Kinder der Nachmittagsbetreuung unter der Leitung von Christian Schwab angeboten wird.

Kosten für ein Monat:

1 Nachmittag pro Woche	50,00 €
2 Nachmittage pro Woche	60,00 €
3 Nachmittage pro Woche	70,00 €
4 Nachmittage pro Woche	80,00 €
5 Nachmittage pro Woche	90,00 €

Sollten Sie noch einen Betreuungsplatz für ihr Kind benötigen, melden Sie sich bei Frau Reißner unter (0660) 16 55 274 beziehungsweise via Mail unter reissner.eva@gmx.net. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht.



ERLEBNISKINDERGARTEN

KINDERGARTEN DER GEMEINDE OTTENDORF-
Bei uns ist immer was los!



Mit dem Laternenfest am 8. November 2013 begann bei uns im Kindergarten die ruhige, besinnliche Zeit. Den Hintergrund, warum wir ein Laternenfest-Martinsfest feiern, wurde den Kindern durch kindgemäße Methoden verinnerlicht. Der Kerngedanke ist es im Alltag selber ein kleiner Martin zu sein. Gemeinsam mit allen Gästen wurde in der Kirche gefeiert und im Anschluss in der Turnhalle bei Speis und Trank noch einige nette Gespräche geführt. Wir danken allen die zum Gelingen dieses Festes mitgewirkt haben.



Besuche im Betreuten Wohnen

In der Laternenzeit haben wir mit den Kindern gemeinsam beschlossen auch anderen Menschen Gutes zu tun und so entschieden wir uns Lebkuchen zu backen und diese den Bewohnern des Betreuten Wohnens zu schenken. Wir machten uns mit einigen Kindern auf den Weg und verbrachten eine schöne Zeit. Da wir finden, dass dies eine tolle Bereicherung für die Kinder ist, besucht jede Kindergartengruppe mit einigen Kindern in der Adventzeit das Betreute Wohnen um gemeinsam Zeit zu verbringen. Die Kinder der Sonnengruppe waren schon dort und haben beim gemeinsamen Kekse Essen, Mensch ärgere dich Spielen und beim gemeinsamen Singen Freude ins Haus gebracht. Wir möchten gerne an dieser Tradition festhalten und dies zum Ritual machen. Es ist schön zu sehen wenn Menschen sich freuen.



Das Team des Kindergartens Ottendorf wünscht allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Genießen wir gemeinsam diese zauberhafte und besondere Zeit!

Euer stets um die Kinder bemühtes Kinderteam



SCHULISCH betrachtet

Spaß- und Fun- Gesellschaft

Wir leben in einer sehr schnelllebigen Zeit. Kein Stein bleibt für längere Zeit auf dem anderen. Das Wissen der Welt explodiert Jahr für Jahr und verdoppelt sich laut Wikipedia alle fünf bis 12 Jahre. Eine Verkürzung dieses Zeitrahmens ist zu erwarten....

Dem Zeit-Geist folgend leben wir zusätzlich in einer sogenannten Spaß-/Fun-Gesellschaft, die den Genuss im Hier und Jetzt zu seinem höchsten Gut erhoben hat und sich wenig schert um das, was war oder kommt. Alles, was nach Anstrengung, Anteilnahme und Autorität „riecht“, wird abgelehnt – schließlich will man auf seine Kosten kommen. Und wenn möglich: Tag und Nacht „Party machen“. (Un-Wort-Kreation aus Germany!) Noch nie hatten wir so viele Chancen – noch nie waren wir so orientierungslos...Eine Gesellschaft, die Autoritäten nicht mehr anerkennt, tut sich auch schwer mit der Institution Schule. Und Schule tut sich schwer mit „starren“ Persönlichkeiten, die nicht mehr dazu bereit sind, Eigenverantwortung zu übernehmen und sich für die eigene Zukunft einzusetzen. Uns als PädagogInnen und ist die Unterscheidung zwischen „Freude am Lernen“ und „Spaß-Spaß-Spaß“ sehr wichtig. Freude am Lernen schließt den Leistungsgedanken in keiner Weise aus. Man kann auch Freude an „harter Arbeit“ empfinden, wenn sie am Ende Früchte trägt. Wie mühsam ist doch das Erlernen des flüssigen Lesens! Wie groß ist die Freude über die erbrachte Leistung, wenn man ein Ziel endlich erreicht hat!

Tauschen wir doch hie und da Freude an Leistung gegen „Fun-Fun-Fun“ ein!

Ihre
Ulrike Hofer-Turek

605131 Volksschule Ottendorf/Rittschein
Die Jenaplan-Schule mit Pfiff!



8312 Ottendorf/R. 5 · Tel. 03114/2410-0 · Fax 03114/2410-70 · www.vs-ottendorf.at

E-Mail: vs.ottendorf@aon.at

Die Ottendorfer Gemeinderäte zu Gast in der VS Ottendorf/R.!

Zu einem informativen Abend lud das Team der Volksschule den gesamten Ottendorfer Gemeinderat an einem Abend im September. Über Beamer und Leinwand stellte die Schulleiterin die Philosophie, die hinter dem Unterrichtsgeschehen an der Volksschule steht, vor. Das TEAM der VS bedankt sich herzlich für den abschließenden Applaus!



Die Müllhexe Rosalie besuchte unsere Schule!

Mit einem lustigen Einstieg ins ernste Thema „Umweltschutz“ begrüßte die Müllhexe die Kinder des Kindergartens und der Volksschule im Turnsaal. In verschiedenen Stationen wurden anschließend den Kindern die Mülltrennung, die Kompostierung, die Abwasserklärung und die Herstellung von Altpapier nähergebracht.



Wir bedanken uns herzlich beim Geschäftsführer des Abfallwirtschaftsverbandes Fürstenfeld Herrn Martin Schwarz, der unsere Kinder zu dieser Veranstaltung einlud!

Das Schuljahr 2013 / 2014 haben wir auch heuer wieder mit einem Schulstartfest begonnen. Das Fest stand unter dem Motto „Atem, Wind und Federntanz – Luftballon und Drachenschwanz“.

Unser besonderer Dank gilt,

- Allen Sponsoren für die vielen tollen Preise
- Allen, die uns mit Mehlspeisen unterstützt haben.
- Allen, die fleissig bei der Verpflegung mitgeholfen haben.

Weiters bedanken wir uns für die Geldspenden. Mit dem Geld werden unsere Kinder bei diversen Schulaktivitäten unterstützt, z.B.: Schwimmkurs für alle Kinder; Afrika Projekt; Anschaffung von Lehrmaterialien, Apfeljause, ...

Wir wünschen Euch alles Gute für 2014!
Herzlichst, der Elternverein



25.11.-27.11.2013 - AFRIKA zu Gast in Ottendorf/R.

Ein Projekt der besonderen Art fand in der letzten November-Woche an unserer Schule statt. Jeder ist „irgendwie anders“ und ein wertvolles Mitglied der Gemeinschaft. Wir leben gemeinsam auf dieser EINEN Welt und gehören zu EINER Menschheit! Das war die wichtigste Botschaft von Fred und Elisabeth aus Nigeria, Marie-Claude aus Ruanda, Dawit aus Äthiopien, Johann aus der Karibik und Maria aus Italien. Drei Tage lang wurde intensivst gelernt (!) – es wurde nämlich gelauscht, getanzt, gesungen, getrommelt, afrikanisch gekocht und gedruckt. In einem fulminanten Fest präsentierten die Kinder alles Gelernte und bewiesen, dass man ohne Vorurteile auf Menschen, die anders sind, zugehen kann.



Tagesmütter



Spaziergang im Herbst

Immer wieder treffen sich die beiden Tagesmütter Regina Krasser und Brigitte Troger, um mit allen ihren Tageskindern etwas zu unternehmen.

Einen sonnigen Tag im Herbst nutzten sie für einen gemeinsamen Spaziergang durch den Wald. Die Kinder sammelten emsig die schönsten Blätter, hüpfen in Laubhaufen, raschelten beim Gehen, versteckten sich kichernd hinter Bäumen und jagten einander auf den Waldwegen hin und her. Bei der Rast mit einer kleinen Jause spielten sie dann mit den bunten



Blättern, und so manche kleine Hände formten daraus gleich ein herbstliches Kunstwerk.

Regina Krasser und Brigitte Troger sagen übereinstimmend über ihre Arbeit als Tagesmutter: „Spiel und Spaß muss einfach sein. Und aus Spaziergängen mit dem typischen, herbstlichen Duft der Blätter und mit der Bewegung im bunten Wald werden oft die schönsten Erinnerungen an die Kindheit.“

Informationen zu freien Plätzen: Tagesmütter Steiermark, Regionalstelle Fürstenfeld, Marianne Radl, Tel. 03382 / 51 980.



Bücherei Ottendorf



Ich habe mir für Euch zur Weihnachtszeit ein Gedicht von Anette Esposito ausgesucht.

Weihnachtspur

Hast du Lust mich zu begleiten
durch die Tage im Advent,
die sich schmückend vorbereiten,
dass man Weihnacht' noch erkennt?

Schau, die blinkend bunten Lichter,
stolz sie Straßen dekorier'n,
auch die eiligen Gesichter,
die im Tempo fast erfrier'n,

unsre Stadt, voll herben Düften,
Abgas, Alkohol und Zimt,
die mit winterlichen Lüften
Weihnachtzeitgefühl bestimmt.

Herzen schlagen im Gemenge
von Profit und Wohlstandswahn.
Gilt die Spur der Weihnachtsklänge
als verwischt und abgetan?

Wie es scheint, ging längst verloren
Weihnachtsinn in unsrer Zeit.
Gottes Sohn wurd' einst geboren,
der zum Sterben war bereit.

Ohne Reichtum, Geld und Ruhme,
zu erlösen war sein Ziel.
Doch beim Mensch' und dem Konsume
lebt er nur im Krippenspiel.

**Eine ruhige Adventszeit und schöne Feiertage
wünscht Euch der Bücherwurm samt Team.**

Herzlich willkommen!

Als Familienreferent der Gemeinde Ottendorf überbrachte Vizebürgermeister Ewald Deimel, unterstützt durch Gemeinderat Hermann Manhart, „Willkommens-Gutscheine“ und die herzlichsten Glückwünsche seitens der Gemeinde an unsere jüngsten GemeindebürgerInnen.



Sophia Marie Kratochwil



Marie Schwab



Luca Fauland

Zum Geburtstag!

Trauung

Alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg!



Berta Traversa, Ziegenberg, zum 85. Geburtstag



Katrin Hebenstreit & Gerhard Pölz



Ottendorf an der Rittschein neue Ausbaustufe

- Miete mit Kaufoption gefördert
- 2-, 3- u. 4-Zimmer Wohnungen
- Balkon bzw. Terrasse mit Privatgarten
- PKW-Abstellplatz überdacht • Kellerabteil
- Baubeginn im Frühjahr 2014

HWB
32,74
bis 33,30
kWh/m²a
fGEE: 0,84

Sofortbezug – Miete mit Kaufoption – Nachbesetzung

- 2-Zimmer Wohnung ca. 56 m² • HWB: 104,08 kh/m²a
Bezug 01.02.2014
- 4-Zimmer Wohnung ca. 88 m² • HWB: 43,23 kh/m² a
Bezug 01.03.2014

www.oewg.at

Telefon 0316/8055-530

**Buschenschank Seidnitzer
8312 Ottendorf 38**

Ab Silvester wieder geöffnet!

*Wir wünschen allen Gästen und
Gemeindebewohnern
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr.*

**Vorankündigung:
Silvesterparty mit Gratisbuffet!
Häferlparty am 3. März 2014 (Rosenmontag)**



**Allen Bewohnerinnen und Bewohnern
der Gemeinde Ottendorf a.d.R.
ein gesegnetes Weihnachtsfest,
erholsame Feiertage und
ein gutes, vor allem ein gesundes neues Jahr
wünscht die ÖVP Ottendorf**



Preisverleihung Magna Scholarship 2012 an der HTL Weiz



(v.l.n.r.) Dipl.-Päd. Walter Baiertl, HR DI Franz Dorrer (Direktor der HTL Weiz), Raphael Hartner, Dominik Auner, Matthias Maierhofer, Mag. Chatarin Meltzow (Magna Europe), DI Jürgen Reisinger (General Manager Steyr Fuel Systems).

Bei **Magna Scholarship for Excellence** werden an der HTL Weiz die besten Projekte und Diplomarbeiten eines Jahres von Experten aus Industrie und Schule bewertet, ausgezeichnet und prämiert. Schülerinnen

und Schüler beweisen nach einer 5- bzw. 3 ½-jährigen Ausbildung an der HTL Weiz, dass sie befähigt sind, Projekte und Aufgabenstellungen unter fachkundiger Anleitung selbständig zu lösen. Viele der eingereichten Diplomarbeiten wurden gemeinsam mit Betrieben durchgeführt und sind oftmals auch der erste Schritt in Richtung Arbeitswelt.

Gesponsert und unterstützt wird dieser **Bewerb durch Magna und Frank Stronach**, der dieses Jahr ein Preisgeld in der Höhe von 50.000 Euro zur Verfügung stellte. Die Abschlussarbeiten der Fachschulen und die Diplomarbeiten der Höheren Abteilungen beeindrucken immer wieder durch die breite Palette der Themenstellungen und die Lösungskompetenz.

Die Preisverleihung fand am 24. Oktober 2013 statt. Aus der Gemeinde Ottendorf erreichte der Absolvent der Fachschule für Elektrotechnik **Matthias Maierhofer** mit seinen Kollegen Dominik Auner (Nitscha) und Raphael Hartner (Unterlamm) mit dem Projekt „Aktualisierung der Verteiler und Übungstafeln EIW - HTL Weiz“ den 5. Rang.

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im 1. Quartal 2014

Jänner 2014

01. Jän.	Dr. Stock
04. – 05. Jän.	Dr. Hasenburger
06. Jän.	Dr. Musger
11. – 12. Jän.	Dr. Stock
18. – 19. Jän.	Dr. Ernst
25. – 26. Jän.	Dr. Kaufmann

Februar 2014

01. – 02. Feb.	Dr. Hasenburger
08. – 09. Feb.	Dr. Zechner
15. – 16. Feb.	Dr. Musger
22. – 23. Feb.	Dr. Ernst

März 2014

01. – 02. März	Dr. Stock
08. – 09. März	Dr. Zechner
15. – 16. März	Dr. Kaufmann
22. – 23. März	Dr. Hasenburger
29. – 30. März	Dr. Kaufmann

Dr. Rosa Maria Ernst - Ottendorf a.d.R. 03114/20 844
Dr. Dorothea Stock - Markt Hartmannsdorf 03114/2091
Dr. Peter Zechner - Großwilfersdorf 03385/8120

Dr. Martin Musger - Ilz 03385/245 45
Dr. Wolfgang Hasenburger - Ilz 03385/8130
Dr. Markus Kaufmann - Großsteinbach 03386/23386

nur für dringende Fälle von Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr früh:
 Feiertagsdienst: Beginn am Vorabend 19 Uhr – Ende nach dem Feiertag 7 Uhr.

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Da die „Ottendorfer Gemeindeinformationen“ nicht mehr quartalsmäßig erscheint, sondern auf drei Ausgaben pro Jahr reduziert wurde, liegt der ärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst im Vorraum des Gemeindeamtes zur freien Entnahme auf. Den Ärztenotdienst finden Sie weiters an unserer Amtstafel sowie auf unserer Homepage unter www.ottendorf.com

Schon wieder den Ärztenotdienst verlegt? Unter www.ottendorf.com

Veranstaltungskalender

Jänner 2014

Samstag, 04.01.2014 bis Montag, 06.01.2014, Gemeindefest Eisstockschießen des ESV Walkersdorf auf der Stocksportanlage Walkersdorf am 04.01.2014 ab 16 Uhr, 05.01.2014 ab 9:00 Uhr bzw. 15:00 Uhr und Finale 06.01.2014 ab 10 Uhr

Samstag, 04.01.2014, Sternsingeraktion, Mit den Spenden werden Projekte in Lateinamerika, Afrika und Asien unterstützt, die die Lebensbedingungen der Kinder verbessern.

Freitag, 17.01.2014, Antonitag, um 9 Uhr Festgottesdienst zu Ehren des Hl. Antonius mit der Trachtenmusikkapelle Ottendorf und anschließend Tiersegnung im Schulhof und gemütliches Beisammensein.

Freitag, 17.01.2014, Gesundheitsvortrag „Hilfe ich bin zu dick!“ um 15 Uhr in den Ordinationsräumen von Dr. Rosa Maria Ernst in Ottendorf

Dienstag, 21.01.2014, Schuleinschreibung, von 14 – 16 Uhr an der Volksschule Ottendorf

Freitag, 24.01.2014 – Samstag, 25.01.2014, Moastabratl- und Osterfleischschnapsen des Sparvereines Knaxerrunde jeweils ab 14 Uhr beim Buschenschank Egger in Ottendorf.

Samstag, 25.01.2014, Schifahrt der FF Ottendorf

Samstag, 25.01.2014, „Wia lustig is im Winta!“ gemütliche Stunden mit Humor und Musik unter der Leitung von Humorist und „Mundartspezialist“ Karl Solderer um 15 Uhr im Cafe Rose in Ottendorf.

Freitag, 31.01.2014, 6. K & K Ball

des Kulturkreises Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf. 19 Uhr Galadinner (begrenzte Teilnehmerzahl), 20:30 Uhr Polonaise, Musik: Tanz Combo Ilz

Februar 2014

Freitag, 07.02.2014 bis Samstag, 08.02.2014, Moastabratl- und Ripperlschnapsen des Sparvereines Reblaus jeweils ab 16 Uhr im Buschenschank Freissmuth in Ziegenberg.

Samstag, 08.02.2014, Jägerball, im Gasthaus Haberl & Fink's in Walkersdorf ab 20 Uhr. Musik: Sepp und seine Musikanten

Sonntag, 09.02.2014, Familien-Skitag am Präbichl, Abfahrt um 7 Uhr beim Gemeindeamt Ottendorf

Freitag, 14.02.2014, Gesundheitsvortrag „Mein Kind ist krank!“ um 15 Uhr in den Ordinationsräumen von Dr. Rosa Maria Ernst in Ottendorf

Samstag, 22.02.2014, „Ein kleiner Faschingsscherz“ gemütliche Stunden mit Humor und Musik unter der Leitung von Humorist und „Mundartspezialist“ Karl Solderer um 15 Uhr im Cafe Rose in Ottendorf.

Sonntag, 23.02.2014, Kindermaskenball des Sportvereines Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf.

Freitag, 28.02.2014, Sauschädlimusi des Bauernbundes Ottendorf im Buschenschank Seidnitzer in Ottendorf

März 2014

Montag, 03.03.2014, Häferlparty am Rosenmontag beim Buschenschank Seidnitzer in Ottendorf.

Freitag, 07.03.2014 – Sonntag, 09.03.2014, Moastabratl- und Osterfleischschnapsen der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf im Feuerwehrhaus.

Freitag, 14.03.2014, Gesundheitsvortrag „Zuckerkrankheit – was tun?“ um 15 Uhr in den Ordinationsräumen von Dr. Rosa Maria Ernst in Ottendorf

Freitag, 14.03.2014, Jahreshauptversammlung des ESV Walkersdorf um 19 Uhr in der Eishütte Walkersdorf

Samstag, 22.03.2014 und Sonntag, 23.03.2014, Theateraufführung „Die Superfrau“ der Theatergruppe Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf.

Samstag um 19:30 Uhr, Sonntag um 17 Uhr

Freitag, 28.03.2014, Samstag, 29.03.2014 und Sonntag, 30.03.2014, Theateraufführung „Die Superfrau“ der Theatergruppe Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf.

Freitag um 20 Uhr, Samstag um 19:30 Uhr und Sonntag um 17 Uhr

Samstag, 29.03.2014, „Fasten – heitere Diäten für Leib und Seele“ gemütliche Stunden mit Humor und Musik unter der Leitung von Humorist und „Mundartspezialist“ Karl Solderer um 15 Uhr im Cafe Rose in Ottendorf.

April 2014

Sonntag, 13.04.2014, Palmsonntag

Samstag, 19.04.2014, Karsamstag, 7 Uhr Feuerweihe am Kirchplatz

Sonntag, 20.04.2014, Ostersonntag,

Samstag, 26.04.2014 und Sonntag, 27.04.2014,

Konzert „Symphonic Rock“, der Trachtenmusikkapelle Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf. Samstag um 20 Uhr, Sonntag um 18 Uhr

Mai 2014

Samstag, 03.05.2014, Tanzabend mit Erich Fuchs, Veranstaltung der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf.

Sonntag, 04.05.2014, Grillfest mit Fahrzeugsegnung, Veranstaltung der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf.

Juni 2014

Sonntag, 01.06.2014, Erstkommunion in der Pfarrkirche Ottendorf

Sonntag, 08.06.2014, Grillen der Jägerschaft, (Pfungstsonntag) ab 10 Uhr beim Obsthof Wunderl in Ziegenberg.

Samstag, 28.06.2014, Lagerfeuer des Jagdvereines Walkersdorf ab 16 Uhr bei der Eisanlage Walkersdorf.